

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 268.

Montag den 25. September.

1865.

Bekanntmachung.

Der in der Gauskur der Alten Waage in der Katharinenstraße Nr. 29 befindliche Verkaufsstand soll von Ostern 1866 ab anderweit auf drei Jahre an den Meistbietenden vermietet werden.
Mietlustige haben sich Dienstag den 26. ds. Mon. Vormittags 11 Uhr an Rathsstelle auf dem Rathhause 1. Etage einzufinden und ihre Gebote zu thun.
Die Auswahl unter den Bietern so wie jede sonstige Entschliessung bleibt dem Raths vorbehalten.
Die Picitations- und Vermietungsbedingungen können schon vor dem Picitationsstermine an Rathsstelle eingesehen werden.
Leipzig, den 14. September 1865. Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Verhandlungen der Stadtverordneten

am 6. September 1865.

(Auf Grund des Protokolls bearbeitet und veröffentlicht.)
(Schluss.)

9.

Die Nachverwilligung von 4127 Thlr. 11 Ngr. 8 Pf. zu den Reparaturkosten des Rathhauses und von 229 Thlr. 6 Pf. für Räumungskosten.

Diese Nachverwilligungen wurden einstimmig ausgesprochen.

10.

Die Verpachtung von Lagerhofareal an die Königl. Staatsbahndirection.

Hierüber macht der Rath u. A. folgende Mittheilung:

Vor einiger Zeit wendete sich die Direction der Königl. Staats-Eisenbahn an uns mit dem Gesuche, ihr behufs einer in der Nähe des Haupt-Zollamtes zu errichtenden Revisions- und Zollabfertigungs-Halle käuflich oder pachtweise entweder einen der entlang dem Magdeburger Bahnhofe errichteten städtischen Güterschuppen oder einen hierzu geeigneten und mittelst eines Zweiggleises der Verbindungsbahn erreichbaren freien Raum vom Lagerhofareale zu überlassen. Zur Unterstützung dieses Gesuches war auf den mit Eröffnung der Herlasgrün-Egerer Linie und durch den mit 1. Juli d. J. in Wirksamkeit getretenen französischen Handelsvertrag zu erwartenden bedeutenden Verkehr mit zollpflichtigen Gütern auf der Westbahn hingewiesen, dabei der Unmöglichkeit einer ferneren Mitbenutzung der nach der derzeitigen Revisionshalle führenden Magdeburger Bahngleise gedacht, und darauf aufmerksam gemacht, wie aus der entfernten Lage des westlichen Bahnhofes vom Handelsverkehr und einer damit verbundenen Decentralisirung der hiesigen Hauptzoll-Abfertigungsstelle im Allgemeinen wie im Besonderen dem hiesigen Geschäftsverkehre Erschwerungen und höhere Spesen entstehen würden.

Eine eingehende und sorgfältige Erwägung dieser Angelegenheit überzeugte uns von deren Wichtigkeit gegenüber den Handels- und Verkehrs-Interessen unserer Stadt, die noch durch den Beschluß des Hauptzollamtes, die Revision eingehender zollpflichtiger Güter möglichst zu centralisiren, eine erhöhte Bedeutung erlangte. In Folge dessen war unser Bemühen darauf gerichtet, dem Gesuche der Direction der Königl. Staats-Eisenbahn thunlichst entgegenzukommen, dabei aber die jetzigen und künftigen Verkehrsverhältnisse des Lagerhofes gegen etwaige Beschränkungen möglichst zu bewahren.

Auf die Abtretung eines an der Grenze des Magdeburger Bahnhofes liegenden Güterschuppens konnten wir wegen der damit verbundenen Betriebsführung und wegen der mit einem Neu- oder Umbau entstehenden wesentlichen Kosten, nicht eingehen. Dagegen bietet die pachtweise Abtretung desjenigen Areals, welches für zukünftige Errichtung eines vierten Güterschuppens des Lagerhofes reservirt ist, ohne Beeinträchtigung des Lagerhofsverkehrs die Möglichkeit dar, allen einschlagenden Interessen zu entsprechen.

Außer der günstigen Nähe dieses Platzes zum Hauptzollamte und der Revisionshalle bietet derselbe noch die Gelegenheit zur künftigen Heranziehung zollpflichtiger Güter der Thüringer Bahn. Für den Lagerhofsverkehr würde bei eintretender Nothwendigkeit der Herstellung eines vierten Güterschuppens der Ersatz auf der nördlichen Spitze des Areals zu finden sein, auch würde durch diese Verpachtung dem von Ihnen beantragten Projecte einer Straßendurch-

führung durch den Lagerhof nach der Berliner Straße ein Hinderniß nicht bereitet werden. Nachdem sich auf geschene vorläufige Anfrage die Königl. Direction der Staatseisenbahn für die Brauchbarkeit dieses Platzes zu dem angegebenen Zwecke und zur Annahme der mitgetheilten Bedingungen unter Vorbehalt der Genehmigung des Königl. Finanzministeriums ausgesprochen, theilen wir solche zur Prüfung wie folgt mit:

- a) der Pachtzins wird durch eine fünfprocentige Verzinsung der Summe festgesetzt, die sich durch Berechnung jeder benutzten □ Elle à 2 Thlr. des Lagerhof-Areals ergibt, welche, sei es zur Errichtung von Gebäuden, oder zur Errichtung einer Drehscheibe, oder durch Legung von Schienengleisen zur Verwendung kommt;
- b) sämtliche erforderliche Herstellungen sind von der Königl. Direction der Staatseisenbahn einzuleiten, anzuordnen und unter Bestreitung des Kostenaufwandes in Ausführung zu bringen;
- c) der Verkehr von und nach der Halle kann nur auf der Westseite des auf dem Plane eingezeichneten Platzes statt finden;
- d) die gedachte Anlage darf ohne Genehmigung des Rathes nicht zu anderen Zwecken benutzt werden, als zur Revision und Abfertigung im Ansageverfahren eingehender zollpflichtiger Güter;
- e) so wie die mehrerwähnte Anlage nicht mehr zu Revisions- und Zollabfertigungszwecken benutzt wird, sind beide Theile berechtigt, den Vertrag halbjährig zu kündigen;
- f) nach Ablauf der Kündigungsfrist hat die Abpachterin das gesammte Areal, und zwar so weit hieran durch besondere Vereinbarung etwas nicht geändert wird, geräumt und eingeebnet an Verpachtern zurückzugeben.

Der Ausschuss war in Betracht der im Rathschreiben hervorgehobenen Gründe gegen 1 Stimme dafür, dem Collegium den Beitritt zum Rathesbeschlusse anzuempfehlen unter der Bedingung, daß dadurch das an den Rath gebrachte Project einer durch den Lagerhof zu führenden Straße nach der Berliner Straße in keiner Weise alterirt werde.

Einstimmig trat die Versammlung dem Rathesbeschlusse unter der vom Ausschusse vorgeschlagenen Bedingung bei.

11.

Den Verkauf des Hauses Nr. 16 der Schloßgasse und Umgestaltung der Fluchtlinie dieses Grundstücks.

Aus dem Rathschreiben ist u. A. Folgendes zu entnehmen: Hatten wir bei der Frage über Verwerthung des Grundstücks zunächst Ihren Antrag auf Vermietung desselben in öffentlicher Picitation in's Auge zu fassen, so vermochten wir im Laufe der Erwägungen doch auch nicht zu verkennen, daß der sofortige Verkauf des Grundstücks, dessen eigentlicher Nutzwert für die Stadtgemeinde durch den von Ihnen eingenommenen Standpunct verloren gegangen ist, beachtenswerthe Vortheile in sich schließen würde. Wir glaubten daher auch auf die Veräußerung Bedacht nehmen zu müssen.

Da aber bei einem etwaigen Verkaufe des Grundstücks die Möglichkeit eines Neubaus auf demselben vorhanden ist, haben wir gegenwärtig auch über die Fluchtlinie, welche hierbei einzuhalten sein würde, Erörterungen angestellt und beschlossen eine Fluchtlinie vorzuschreiben, die an dem der Peterskirche zunächst liegenden Eckpunkte zwar eine Verschmälerung der Straßenbreite

um 2 1/2 Ellen bedingt und auch in der Längenseite des Grundstücks die Wegnahme eines gleichbreiten Streifens vom Straßenkörper erfordert. Sollte die gewählte Fluchtlinie dennoch für den Verkehr irgend welche Störung zur Folge haben, so würde dieser Nachtheil immer nur ein vorübergehender und bei der leicht gebotenen Möglichkeit den Neumarkt zu benutzen auch ein wohl zu ertragender sein, der mit dem Abbruch der Peterskirche, wie der Plan ausweist, gründlich beseitigt werden würde."

Der Ausschuss erklärte sich gegen den Rathsbeschluss bezüglich der neuen Fluchtlinie an der Petersstraßenseite, weil durch Hervorrückung der Fluchtlinie am ehemaligen Petersthore, so lange die Kirche noch dort steht, eine bedenkliche Verengung der für den dortigen großen Verkehr ohnehin sehr engen Straße geschaffen werde.

Er rieth gegen eine Stimme der Versammlung an, unter Ablehnung des Rathsbeschlusses die Veräußerung des Hauses und die Hinzuschlagung des Arealwinkels an der Schloßgasse zu genehmigen, jedoch nur unter der Bedingung, daß die jetzige Fluchtlinie längs der Petersstraße eingehalten werde.

Auch hier fand das Ausschussgutachten einstimmige Annahme.

Den Verkauf einer Feldparzelle in Connewitzer Flur an Herrn Geheimrath Dr. Beck.

Der Rath bemerkt hierzu u. A.:

"Bereits im Jahre 1861 hatte Herr Geheimrath Dr. Beck bei uns um käufliche Ueberlassung der vor seinem Grundstücke Nr. 270 des Flurbuchs für Connewitz an der Connewitzer Chaussee gelegenen, durch Vergleich mit dasiger Gemeinde in das Eigenthum der Stadt gelangten Parzelle Nr. 271 nachgesucht, jedoch wegen des von ihm gebotenen Preises — erst — 20 Mgr. — und dann 1 Thlr. — für die □ Ruthen — eine ablehnende Erklärung erhalten."

"Nachdem er gegenwärtig von dem mit Herrn Bürgermeister Dr. Koch abgeschlossenen Kaufvertrage Veranlassung genommen hat, auf sein Gesuch zurückzukommen, haben wir auf dasselbe einzugehen beschlossen und zwar unter nachstehenden von ihm acceptirten Bedingungen:

- 1) Er zahlt einen Kaufpreis von 7 Mgr. 5 Pf. für die □ Elle des an sein gedachtes Grundstück angrenzenden Arealstreifens und des ihm mit zu überlassenden entsprechenden Theiles der Böschung bis an die Krone der Chaussee, und zwar, was die Böschung betrifft, nach der Fläche, nicht horizontal, gemessen, und
- 2) er verpflichtet sich zur ungehinderten Aufnahme und Abführung des Regen- und Thauwassers in der bisherigen Weise oder, falls die Parzelle aufgefüllt werden sollte, mittelst eines auf dem abzutretenden Areal neben dem Chausseefußsteig in ausreichender Breite und Tiefe herzustellenden, in der Sohle mindestens eine Elle breiten Grabens."

"Der Flächengehalt des Trennstücks nebst der bezeichneten Böschung wird ungefähr 146 □ Ruthen oder 8395 □ Ellen betragen."

Der Ausschuss hatte zunächst zu bemerken, daß die Vermessung des Flächeninhalts der zum Chausseeegraben gehörigen Parzelle nach einer nachträglich erhaltenen Berichtigung nach der horizontalen Breite erfolgen soll.

In der Hauptsache sah der Ausschuss den gebotenen Preis für zu gering an, insbesondere vermochte er zur Zeit kein Interesse der Gemeinde anzuerkennen, das dieselbe bestimmen könnte, schon jetzt zu der Veräußerung dieses Areals zu verschreiten.

Er schlug daher einstimmig vor:

die Ertheilung der Zustimmung zum Verkaufe abzulehnen. Die Versammlung beschloß dies einstimmig.

Städtisches Museum.

Ein Altarbild von Wilhelm Souhon hier, "Christus mit den Jüngern auf dem Wege nach Emmaus", welches als Mittelstück eines von Franz Schneider hier im gothischen Stil geschnitzten Altars für die Kirche zu Delsnitz bei Lichtenstein bestimmt ist, befindet sich mit dem zugehörigen Altar diese Woche hindurch im Eingangssaal des Museums ausgestellt.

Verschiedenes.

* Leipzig, 24. September. Heute Vormittag fand in der Kirche zu St. Johannis hier selbst die Einführung des neugewählten Predigers an derselben, Herrn Dr. Clemens Brodhaus, durch den Ephorus statt. Die Predigt, mit welcher Herr Dr. Brodhaus sein Amt antrat, war eine tief durchdachte und trefflich ausgearbeitete. Nachdem der Redner Wesen und Bedeutung des geistlichen Amtes nach seinen Rechten und Pflichten geschildert und den hohen Segen, aber auch die schwere Verantwortlichkeit des priesterlichen Berufs klar und schön dargestellt, ging er zu seinem eigentlichen Thema über, welches sich an den Text 1 Kön. 3, 6—9 ungewungen und sinnig angeschlossen. Der Redner machte nämlich das Gebet des Königs Salomo bei dessen Regierungsantritt zu

seinem Gebete beim Amtsantritt und gliederte es in Dank für die Barmherzigkeit, welche der Herr in vergangenen Tagen gethan, und in Bitte um Barmherzigkeit, welche der Herr in zukünftigen Tagen thun möge. Bei der Ausführung des ersten Theils wies er nach, wie die Barmherzigkeit Gottes nicht nur an dem Gotteshause — welches selbst eine Stiftung barmherziger Liebe sei, in welchem 1523 die erste evangelische Predigt gehalten worden, und welches in den Stürmen der Völkerschlacht eine Stätte der Barmherzigkeit gewesen sei — sondern auch an den Männern, welche in demselben gelehrt, namentlich aber an dem letztverstorbenen verdienstvollen Prediger, sich vielfach bewährt habe; im zweiten Theile stellte der Redner in ergreifender Weise dar, wie er, jung und unerfahren, noch zu lernen habe, indem er lehre (Vers 7), wie er in seine Gemeinde, möge sie groß oder klein sein, sich einleben müsse und wolle, um ihr ein rechter Hirte zu sein (V. 8), wie er aber dazu vor Allem des Segens von oben bedürfe und eines gehorsamen Herzens (V. 9). Den Schluß der Predigt, welche auf die zahlreich versammelte Gemeinde sichtlich einen sehr tiefen Eindruck machte, bildete ein aus tiefbewegtem Herzen kommendes Gebet.

Leipzig, 24. September. Der Herr Kreisdirector von Burgsdorff ist von seiner Urlaubreise wieder hierher zurückgekehrt und hat die vom Herrn Regierungsrath von Haugl interimistisch geführte Geschäftsleitung wieder übernommen.

— Heute Vormittag kurz vor 11 Uhr rückten unsere Jägertruppen, das 1. und 4. Jägerbataillon, welche aus den Cantonnements bei Froburg zurückkehren, mit klingendem Spiel wieder hier ein. Die Truppen haben sich jedenfalls in ihren Cantonnements wohl befunden, denn ihr Aussehen machte selbst bei der immensen Verstaubung einen günstigen Eindruck. Das noch zur hiesigen Garnison gehörende 2. Jägerbataillon wird noch an einem Corpsmanöver bei Chemnitz Theil nehmen und in etwa 8 Tagen hierher zurückkehren.

— Gestern Mittag wurde die hiesige Tischlermeisterswitwe Johanne Dorothee Küchler aus Lausitz in der Nähe von Mödern im Elsterflusse todt aufgefunden. Sie litt an Geisteschwäche und hatte sich bereits am 15. d. M. aus ihrer hiesigen Wohnung auf der Petersstraße heimlich entfernt. Man hatte sie denselben Nachmittag zuletzt im Rosenthal am sog. Amelungswehre gesehen und es scheint, daß sie dort verunglückt oder in ihrer Geisteschwäche selbst ins Wasser gegangen ist.

— Das im Commissionsverlage der Herren Giesede & Dewrient bisher wöchentlich erschienene „Illustrirte Journal“ ist durch Kauf in die Hände des Herrn Payne übergegangen, und wird inskünftige mit dem im Verlage des Herrn Payne bereits erscheinenden illustrierten Journal unter dem Titel „Allgemeine Illustrirte Zeitung“ vereinigt werden.

— Nach einer Mittheilung aus Riesa hat man dort den Mörder der Birnstenschen Eheleute in Großenhain in der Person eines Soldaten, Reiter Böhme, festgenommen. Der Mörder soll sich selbst angeschuldigt haben.

* Leipzig, 24. Septbr. Von einer Seite, deren schwarzes Aeußere die Liebe zur reinen hellen Wahrheit nicht beeinträchtigt, geht uns über den im gestrigen Tageblatte erwähnten Vorfall in der Rosenthalgasse eine berichtende Darstellung zu, welcher wir folgendes Thatsächliche entnehmen. Ein Schornsteinfegerlehrling kam am 21. Septbr. früh 7 Uhr zum Rehren in eine Wohnung der Rosenthalgasse, deren Miethhaber noch im Bette lag. Infolge des wiederholten Pochen an die Thür erschien die Gattin des Inhabers in unverkennbar äbler Laune und mit finstern Antlitz; der Lehrling, dies bemerkend, verließ den Schauplatz seiner kaum begonnenen Thätigkeit, indem er bei sich dachte: Um, das scheint mir auch was Gutes zu sein. Mittlerweile ging auch die Frau wieder in das Schlafgemach ihres Mannes zurück und klagte diesem, daß eben jetzt gelehrt werden solle. Der Mann, über die also drohende Störung seiner Morgenruhe unwillig, verließ sein Lager, rannte im tiefsten Negligé in seiner Stube umher und ließ Aeußerungen fallen, welche zu der Vermuthung berechtigten, er wolle Jemandem ein Paat Ohrfeigen zuwenden. Der Geselle, der eine Treppe höher thätig war, kam in Folge dessen herunter und fragte, wem der gestrenge Herr seine Wohlthat zugedacht habe; als der Herr aber den Lehrling als das Object seiner Wuth bezeichnete, versetzte der Geselle: oho, alter Freund, das geht nicht. Es entspann sich nun ein heftiger Wortwechsel, welchem der Herr dadurch ein Ende machen zu sollen glaubte, daß er den Lehrling in den Vorsaal einschloß und polizeiliche Hilfe requirirte. Der Eingeschlossene erbot sich, bis zur Ankunft der Polizei den Ramin zu kehren; der Herr ließ sich aber nicht darauf ein, sondern meinte: nein, Sie bleiben hier. Der junge Schornsteinfeger war ganz einverstanden damit und trat in den Ramin; als aber die Polizeimannschaft ankam und zur Arretur schreiten sollte, war der Frevler verduftet und soll heute noch aus dem Ramin wieder herauskommen. Die vier anderen Schwarzfüßler aber lachten sich, wie sie selbst melden, „einen Frack.“

Dresden. Dem verdienten Generallieutenant von Hale ist von Sr. Maj. dem Könige die erbetene Entlassung aus dem Militair unter Bezeigung Allerhöchster Zufriedenheit mit den geleisteten Diensten bewilligt worden.

Ueber den „Dannhunde gewollt hinaus.“ Männer, b Schläge au Rund, bin einen Sad menbinden an einen P gen die RÄ Kammer be nehmen das und Raffen gerollt gew in dieser 5 Uhr Sch leidet nicht Hülfe, wo sprachlos d seinem Auf man neben wiefelnd, Koch hat st Verbachs I eingeleitet.

— Ueb dem, Dre ter kürzlich aus Offen liche Anor und tief er auf das tr bemühte st auf Spazi jenden Un noch vorh In den le Ferienreis theater be

Berl Grothe stätigt sei nächsten dessen Dr in lebens

Da n sigen St. Schlacht Denmal deren So Breitseite als freiw Potsdam, der Öhr 5. Octob Schlichtg Mädchen Seite 85 ist angefe

Wor eine Sch

Alt=De dieser K es leicht aber ein dem Fu her frei Verhält wo bei es und S

Meerret

Berl Reudnig

Sec. Dr Fellenfel Selbstkl Abhinge Schf. Niederl. Schf. Dresden Städt Joh. 2

Städt Joh. 2

Meteorologische Beobachtungen

auf der
Universitäts-Sternwarte zu Leipzig
vom 17. bis 23. September 1865.

Tag u. d. Beobachtung	Barometer in Pariser Zoll und Linien, reducirt auf 0 R.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Windrichtung.	Beschaffenheit des Himmels.
17. 6	27, 11,8	+ 6,6	1,4	S 0-1	wolkig
17. 2	11,1	+17,5	6,3	WNW 1	sehr wolkig
17. 10	11,0	+12,5	2,8	SW 1	wolkig
18. 6	11,9	+11,7	0,6	WSW 1-2	trübe ¹⁾
18. 2	28, 0,4	+15,1	3,1	WNW 2-3	sehr wolkig
18. 10	1,2	+12,7	2,3	WNW 0-1	leicht bewölkt
19. 6	1,8	+ 8,4	0,6	WSW 1	wolkig
19. 2	1,8	+14,3	3,8	NW 1-2	leicht bewölkt
19. 10	1,4	+ 9,1	1,8	WSW 0-1	leicht bewölkt
20. 6	1,0	+ 8,4	1,1	WSW 0-1/2	fast trübe
20. 2	0,6	+14,6	2,8	NW 0-1	fast trübe
20. 10	27, 11,9	+ 7,6	0,7	SO 0-1/2	klar
21. 6	11,5	+ 6,9	1,0	SSO 0-1	klar ²⁾
21. 2	11,2	+16,7	5,2	O 2	klar
21. 10	11,7	+ 9,9	3,3	O 2	klar
22. 6	11,8	+ 6,6	1,3	O 0-1	klar ³⁾
22. 2	11,8	+16,6	5,2	O 1	klar
22. 10	28, 0,2	+10,5	3,0	NO 0-1	wolkig
23. 6	0,8	+ 8,1	1,4	NO 0-1/2	sehr wolkig ⁴⁾
23. 2	1,1	+17,0	5,7	ONO 1	fast klar
23. 10	1,9	+ 9,9	3,0	NO 0-1	klar

¹⁾ Morgens wenig Regen. ²⁾ Etwas Reif. ³⁾ Etwas Reif.
⁴⁾ Sehr dunstig.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens

in	am 20. Sept. R°	am 21. Sept. R°	in	am 20. Sept. R°	am 21. Sept. R°
Brüssel . . .	+ 11,9	+ 14,0	Palermo . . .	+ 17,2	+ 17,4
Gröningen . . .	+ 10,6	+ 12,9	Neapel . . .	+ 15,9	+ 16,6
Greenwich . . .	—	+ 12,2	Rom . . .	+ 15,8	+ 15,2
Valentia (Graz) . . .	+ 11,2	+ 11,5	Florenz . . .	+ 17,6	+ 17,6
Havre . . .	+ 14,5	+ 13,4	Turin . . .	+ 16,0	+ 15,2
Brest . . .	+ 12,0	+ 12,4	Bern . . .	+ 8,9	+ 8,6
Paris . . .	+ 10,7	+ 12,4	Triest . . .	+ 16,9	+ 16,0
Strassburg . . .	+ 10,8	+ 11,6	Wien . . .	+ 9,2	+ 7,0
Lyon . . .	+ 14,8	+ 14,8	Odessa . . .	—	+ 13,1
Bordeaux . . .	+ 15,0	+ 12,0	Moskau . . .	+ 7,0	+ 6,8
Bayonne . . .	+ 16,8	+ 12,8	Litauen . . .	—	+ 4,2
Marseille . . .	+ 15,4	+ 15,7	Riga . . .	—	+ 5,3
Toulon . . .	+ 16,8	+ 18,4	Petersburg . . .	+ 5,3	+ 4,2
Barcelona . . .	+ 19,2	+ 16,0	Helsingfors . . .	+ 3,3	+ 8,6
Bilbao . . .	+ 14,4	+ 13,0	Haparanda . . .	+ 6,9	+ 6,8
Lissabon . . .	+ 18,2	+ 16,0	Stockholm . . .	+ 7,8	+ 9,6
Madrid . . .	+ 14,4	+ 9,7	Leipzig . . .	+ 9,1	+ 7,2
Allente . . .	—	—			

Nach telegraphischen Depeschen aus Berlin und andern Nachrichten am 6 Uhr Morgens

in	am 20. Sept. R°	am 21. Sept. R°	in	am 20. Sept. R°	am 21. Sept. R°
Memel . . .	—	+ 5,9	Breslau . . .	—	+ 6,0
Königsberg . . .	—	+ 5,9	Dresden . . .	—	+ 5,3
Danzig . . .	—	+ 7,7	Magdeburg . . .	—	+ 9,0
Posen . . .	fehlt	+ 4,5	Köln . . .	fehlt	+ 11,0
Putbus . . .	—	+ 9,0	Trier . . .	—	+ 8,0
Stettin . . .	—	+ 6,5	Münster . . .	—	+ 10,0
Berlin . . .	—	+ 6,8			

Tageskalender.

Tägliche Abfahrt der Dampfzweige aus Leipzig nach
Altendurg: *12. 25. — 4. 50. — *6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — 6. 30.
Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *3. 50. — 7. 30. — 1. — *5. 50. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 9. — 2. 30. Nachm.
Bernburg: *7. — 12. 15. — 6. Abds.
Bitterfeld: 3. 50. — 7. 30. — 1. — *5. 50.
Cassel: 5. — *11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nachts.
Chemnitz: [Westliche Staatsbahnen] 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. — 9. (1 St. 20 Pl. Aufenthalt in Riesa). — 2. 30. — 7. Abds.
Coburg: *11. 5. — 1. 30. Nachm. (bis Reiningen).
Dessau und Bernburg: 7. 30. — 1. — *5. 50. Abds.
Dresden: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 7. — *10. Nachts.
Eisenach: *5. — 8. 15. — *11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Gotha). — *11. 1.
Eisleben: 7. — 12. 15. — 6.
Frankfurt a. M.: [Här. Bahn] 5. — *11. 5. — *11. 1. Nachts. — [Westl. Staatsbahnen] *6. 45. Morgs. — 12. 10. Nachm.

Ueber den Koch'schen Fall in Ofterode entnehmen wir dem „Dann. Cour.“ noch Folgendes: „Durch das Gebell seiner Hunde geweckt, steht Koch auf, nimmt sein Gewehr zur Hand und eilt hinaus. Auf dem Hofe angekommen, überfallen ihn drei Männer, begleitet von einer Frau, misshandeln ihn erst durch Schläge auf und vor den Kopf, verstopfen mit Zeug seinen Mund, binden ihm die Hände auf den Rücken, ziehen ihm dann einen Sack über den Kopf, welchen sie unter seinem Halse zusammenbinden, und hängen ihn nun mit zusammengebundenen Beinen an einen Pfahl, so daß der Kopf am Boden liegt. Darauf dringen die Räuber in's Haus des Koch, holen aus seiner neben der Kammer befindlichen Stube einen kleinen Koffer und Geldkasten, nehmen das Geld, ca. 4000 Thaler, heraus und werfen Koffer und Kasten nebst entleerten Beuteln und Papier, worin Geld eingewickelt gewesen, in den Brunnen. Koch hat bis zum Morgen in dieser Lage beharren müssen. Ein Arbeiter, welcher gegen 5 Uhr Schnaps holen will, findet den Unglücklichen, löst ihn aber leider nicht gleich los, vielleicht aus Furcht, sondern requirirt erst Hilfe, worauf jener in's Haus geschafft wird, wo er bis jetzt sprachlos darnieder liegt; jedoch ist nach ärztlicher Aussage an seinem Aufkommen nicht zu zweifeln. Zwei Hunde des Koch hat man neben ihm liegend gefunden, den einen todt, den andern noch winselnd, sich an seinen Herrn anklammernd, aber bald sterbend. Koch hat sich so weit verständlich gemacht, daß man auf Bewohner der Nachbarschaft Verdacht hat, gegen welche auch bereits die Untersuchung eingeleitet ist.“

Ueber Dr. Karl Gutzkow's gegenwärtiges Befinden wird dem „Dresd. J.“ aus Franken mitgeteilt, daß der leidende Dichter kürzlich den Besuch seiner Verwandten, der Familie Walter aus Offenbach, und seines Lieblingstöchters Selma auf ärztliche Anordnung in St. Gilgenberg erhalten hat; wahrhaft rührend und tief ergreifend war der Eindruck, den das lebensfrische Kind auf das trübe Gemüth des Vaters ausübte. Mit vieler Ausdauer bemühte sich das aufgeweckte Mädchen, in heiterem Geplauder und auf Spaziergängen im schönen Park der „Fantaisie“ und der reizenden Umgebung des Asyls den unglücklichen Vater von einzelnen noch vorherrschenden Wahnideen abzulenken, was zuweilen gelingt. In den letzten Tagen hat Gutzkow auch ein kleines Lustspiel „die Ferienreise“ das zur Aufführung auf dem St. Gilgenberger Haus-theater bestimmt ist, begonnen.

Berlin, 20. September. Das Todesurtheil gegen Louis Grothe soll der „Staatsbürger-Zeitung“ zufolge nunmehr bestätigt sein und wird die Hinrichtung in den letzten Tagen der nächsten Woche stattfinden. Dagegen soll die Todesstrafe gegen dessen Mutter, die Witwe Quinche und die unverehelichte Fischer in lebenslängliche Zuchthausstrafe umgewandelt worden sein.

Dannenberg, 15. September. Heute wurde auf dem hiesigen St. Annenkirchhofe das für das Grab der 1813 in der Schlacht bei der Ohrde gefallenen Leonore Prochaska bestimmte Denkmal aufgestellt. Das Denkmal ist eine 11 Fuß hohe Pyramide, deren Sockel in der Breitseite 5 1/2 Fuß breit ist. Auf der vorderen Breitseite trägt das Denkmal die Inschrift: „Leonore Prochaska, als freiwilliger Kämpferin genannt August Renz, geboren in Potsdam, 11. März 1785, tödtlich verwundet in der Schlacht bei der Ohrde am 16. September 1813, gestorben in Dannenberg 5. October 1813.“ Auf der Rückseite: „Sie fiel verwundet im Schlachtgewühle mit dem Ausrufe: „Herr Lieutenant, ich bin ein Mädchen!“ Siehe Förster's Geschichte der Freiheitskriege Bd. I. Seite 558. Dannenberg, 16. September 1865.“ Das Monument ist angefertigt vom Bildhauer Bruchhaus in Dömitz.

Worms, 17. September. Im Laufe dieses Jahres ist hier eine Schule für Bierbrauer ins Leben gerufen.

Im Pöfther Theatergebäude ist ein Bierhaus, zur „Stadt Alt-Ofen“ genannt, das eins der am stärksten besuchten Locale dieser Art in der ganzen Welt ist. Bei der Ueberfüllung kommt es leicht vor, daß ein Gast davonschleicht, ohne zu bezahlen. Wird aber ein solcher Ausreißer erwischt, so folgt ihm die Strafe auf dem Fuß. Er wird in den Keller des Hauses eingesperrt und nicht eher frei gelassen, als bis er ein bis drei Wurzeln Meerrettig (nach Verhältnis der Sidel, die er unbezahlt getrunken) gerieben hat; wobei es nicht ausbleiben kann, daß er Thränen seiner Schuld und Strafe vergießt. In diesem Bierlocale wird nämlich viel Meerrettig zu den Würsten gespeist.

Berichtigung. In der gestrigen Nr. in der Correspondenz aus Neubitz ist statt „von einem Rede“ zu lesen „und einen Rock“.

Dresdner Börsenbericht vom 21. September.

Soc.-Br.-Actien 232 G.	Dresdner Papierfr.-Act. 94 3/4, 1/2 bez.
Felsenkeller do. 118 3/4 bez.	Felsenkeller-Prioritäten 102 G.
Feldschlösschen 139 1/4 G.	Feldschlösschen do. 102 5/8 G.
Mabinger 88 1/2 bez.	Thode'sche Papierfr. do. 101 1/2 G.
Sächs. Dampf.-Actien 134 G.	Dresdner Papierfabrik-Prioritäten 100 3/4, 5/8 b.
Niederl. Champ.-Actien 100 B.	Sächs. Hypotheken-Anleihe-Scheine 96 1/2 R. bez.
Sächs. do. 66 3/4 G.	Sächs. Champ.-Prioritäten-Obligat. —
Dresdner Feuer-Verf.-Actien pr. Stück Thlr. 45 bez.	
Thod. Papierfr.-Act. 128 bez.	

Großenhain: 5. 45. — 9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds.
Hof: 12. 25. — 4. 50. — 6. 45. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20.
Magdeburg: 7. — 7. 30. — 12. 15. — 6. — 6. 30. (bis 10. 15.)
Meißen: 5. 45. — 9. — 12. — 2. 30. — 7. Abds.
Schwarzenberg: 4. 50. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abds.
Seib und Oera: 5. — 11. 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds.
*(Die mit * bezeichneten sind Sitzplätze.)*

Stadttheater. Olla, die Nymphe. Große Zauberposse mit Gesang und Tanz in 4 Acten und 8 Bildern von G. Raeder. Erster Act. 1. Bild: **Die Corallen.** 2. Bild: **Die Flucht.** Zweiter Act. 3. Bild: **Die Leipziger Messe.** 4. Bild: **Im Circus.** Dritter Act. 5. Bild: **In Wien.** 6. Bild: **Der Ball.** Vierter Act. 7. Bild: **In Neapel.** 8. Bild: **Aquarium.**

Im 2. Bild: **Polka,** getanz von den Damen des Corps de Ballet.
 Im 4. Bild: **Matrosentanz,** ausgeführt von Fräul. Blondig u. Fräul. Emma Linow.

Im 6. Bild: **Wazurka,** getanz von Fräul. Dittile u. Emma Linow.
 Dritter Act 6. Bild: „**Orientalisch-phantastische Halle**“, vierter Act 8. Bild: „**Reeresgrund nebst Schluß-Apotheose**“ sowie die sonstigen neuen Decorationen ausgeführt vom k. k. österr. Hoftheater-Decorateur **Moriz Lehmann.**

Preise der Plätze:

Parterre: 15 Ngr. — Parquet: 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Proscaeniums-Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Proscaeniums-Logen des I. Ranges Nr. 12 B u. Nr. 24 B: à Loge 3 Thlr. — Amphitheater: Sperrstg 1 Thlr., unge-sperrt 20 Ngr. — Logen des ersten Rang: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Rang: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelplatz 7 1/2 Ngr. Seitenplatz 5 Ngr.

Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.

Einlaß 1/2 Uhr. — Anfang 1/7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Landes-Lotterie. Heute Montag den 25. September und morgen Dienstag den 26. September c. Ziehung von je 2000 Nummern. Anfang früh 7 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Expeditionszeit:

Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Vorm. 8—12 U.)

Ründigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Leihhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr.

Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. 5 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom 27. bis 31. December 1864 verpfändeten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auctionsgebühren stattfinden kann.

Sparcasse der Teutonia (Neumarkt Nr. 41, große Feuerkugel).

Expeditionszeit: Jeden Wochentag 8—12 Uhr und Nachmittag 2—6 Uhr für Einzahlungen wie Rückzahlungen.

Sparcasse der Parochie Schönefeld zu Neudniz.

Einzahlungen und Rückzahlungen jeden Dienstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 12 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr.

Permanente Industrie-Ausstellung, Schillerstraße 5. Geöffnet von 9—1 und 3—7 Uhr. Sonntags von 10—1 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr. Mittwoch 5 Ngr. à Person.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Fortbildungs-Berein für Buchdrucker und Schriftsetzer. Heute Abend 8 Uhr französisch.

Arbeiter-Bildungs-Berein. Gesangunterricht.

Leipziger Hypothekbank (Neumarkt Nr. 31, Kramerhaus) gewährt Darlehn gegen Hypothek und verkauft Hypothekbankcheine. Statuten und Geschäftsordnung werden unentgeltlich verabfolgt.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lillie.

Aug. Brasch, Photographisches Atelier Linden-Strasse Nr. 7. Karten à Dutzend 3 Thlr.

Fr. Manecke's photographisches Atelier, Lehmanns Garten, Karten à Dutzend 3 Thlr.

Naumann's Photographie an der Promenade, Ecke vom Töpferplatze, der Barfussmühle gegenüber.

Zoologischer Verkauf-Garten vor dem Frankfurter Thor, Ausstellung und Verkauf von Haus- und Hofthieren, Biergeschäl, Papageien, ausländischer Schmuckvögel, Wild- und Parkthieren. Täglich geöffnet von früh bis Abends.

Neue Wiener zweifelhige Coupés confortables zu Visiten und große Equipagen zu Trauungen etc. bei Ludwig Hellmann im goldenen Weinsäß.

Bücherauction

heute und folgende Tage 9—12 und 2 1/2—4 1/2 Uhr.
List & Francke, Wintergartenstraße Nr. 3.

Fabrik-Verkauf.

Das unten näher bezeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen Fabrikbesizers **J. C. Schmidt** gehörige Fabrikgrundstück mit sämmtlichem Inventar wird der Unterzeichnete, im Auftrage der Wittve, am **3. October d. J. (Dienstag) Vormittags 10 Uhr** im Comtoir der Fabrik öffentlich meistbietend verkaufen und werden dazu zahlungsfähige Käufer mit dem Bemerkten eingeladen, daß der Unterzeichnete die Verkaufsbedingungen, so wie nähere Auskunft über das zu verkaufende Grundstück auch schon vor dem Termine auf desfalliges Verlangen bereitwilligst mittheilen wird.

Die zu dem Fabrikgrundstücke gehörenden Realitäten sind folgende:

Eine mechanische Baumwollen-Weberei, im Jahre 1857 neu erbaut (dicht bei Sangerhausen an der Halle Nordhäuser Chaussee gelegen), welche umfaßt:

Wohngebäude mit Comtoir und Lagerräumen.

Fabrikgebäude mit 3 Sälen von 135 Fuß Länge und 40 Fuß Tiefe, zum Betriebe von 180 bis 192 Webestühlen eingerichtet; im unteren Saale sind 64 Webestühle, 4 Spulmaschinen, Zettelmachine und Drehbank im Betriebe.

Schlichtereigebäude mit Heizkammer, 2 Schlicht-, 1 Aufbäume- und 1 Scheermaschine.

Maschinen- und Kesselhaus mit Dampfmaschine von 16 und Kessel von 25 Pferdekraft.

Kohlenschuppen, Laubenhau, vollständig eingerichtete Schlosserwerkstatt und eine sehr rentable Bade-Anstalt.

Die um die Fabrik liegenden, etwa 3 Acker haltenden Grundstücke gehören zu dem Etablissement und werden mit demselben verkauft. Besonders begünstigt wird die Fabrik durch die Nähe der Riechbader Braunkohlenwerke und durch die Halle-Kasseler Eisenbahn, welche in der Nähe der Fabrik einen Bahnhof hat und deren Eröffnung in naher Aussicht steht.

Sangerhausen, den 1. September 1865.

A. Steinacker, Amtsrichter a. D.

Auction von Kochgeschirren.

Heute Montag und Morgen von früh 1/2 10 Uhr an Fortsetzung der Versteigerung von **auseisernen emaillirten Kochgeschirren** im hiesigen städtischen Lagerhofe Eingang neben dem Hauptsteueramte 1. Lagerschuppen. **J. F. Pöble.**

Auction.

Das zu dem Nachlasse des Herrn **Jacob Fremerey** gehörige Mobiliar soll Mittwoch den 27. d. M. Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr in Nr. 23/24 in der kleinen Fleischerstraße hier in der 2. Etage notariell versteigert werden. **Advocat Moriz Hennig.**

In der **Arnoldischen Buchhandlung** in Leipzig er-läshenen soeben und sind durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Hermann Simons

Auswahl englischer Gedichte ins Deutsche über-tragen, mit dem

englischen Texte. Drittes Bändchen. 364 Seiten.

Mit **Tennyson's** Portrait in Stahlstich. Eleg. geb. mit Goldschnitt. 1 Thlr. 15 Ngr.

Derselben **Viertes Bändchen.** 183 S. — Gedichte der

Eliza Cook mit dem Portrait der Dichterin in Stahlstich. Eleg. geb. mit Goldschnitt. 1 Thlr.

Früher erschienen: **H. Simons Gedichte.** 3. Auf-lage. Eleg. geb. 1 Thlr. 10 Ngr. **Gustav Adolph.**

Epos. Eleg. geb. 1 Thlr. — **Prinz von Oranien.**

Trauerspiel. Eleg. geb. 1 Thlr. — **Cäcilie.** Schau-spiel. Eleg. geb. 1 Thlr. — **Auswahl englischer**

Gedichte. Erstes Bändchen. 367 S. m. Stahl-stich. Eleg. geb. m. Goldsch. 1 Thlr. 15 Ngr. Derselben

Zweites Bändchen 388 S. Mit **Felicia Hemans**

Portrait in Stahlstich. Eleg. geb. mit Goldschnitt. 1 Thlr. 15 Ngr.

Tanzunterricht in Neudniz,

Rudengartenstraße, Hr. Schulze's Restauration, nebst neuem Salon.

Mein Winter-Cursus beginnt vom 1. October. Geehrte Herren

und Damen, welche an demselben Theil nehmen wollen, bitte ich

Anmeldungen Montag und Donnerstag Abends von 8—10 Uhr

daselbst zu bewirken. Achtungsvoll

Albert Jacob, Tanzlehrer.

FIR MASCHREIBER GROSSMANN
 No. 17

werden gut und schnell geschrieben.
Firma A. Vetter, Schützenstr. 4.

Heute Fortsetzung der 78. Auction im städtischen Leihhause.
 Aelder, Tisch-, Bett-, Leibwäsche, Betten, Kupfer-, Zinn- u. Messinggeräthe, Sonnen- u. Regenschirme,
 Ellenwaaren 2c. 2c.

Morgen Dienstag im Laufe des Tages kommt eine reichhaltige Auswahl von Geh-, Reise- u. a. Pelzen und Pelzwerk vor.

Leipziger Bank.

Wir bringen hierdurch zur allgemeinen Kenntniß, daß wir am 2. October a. e. unsere
Giro-Anstalt

eröffnen werden.
 Dieselbe hat die Bestimmung, den Geldverkehr zu vermitteln und zu erleichtern, und ist den hiesigen Handlungshäusern, Fabrikanten, Behörden, Geldinstituten, Gewerbetreibenden und Privaten zugänglich.
 Regulative sind im Bureau der Giro-Anstalt (Souterrain des Banklocals) zu erhalten, woselbst auch alle zu wünschenden Auskünfte stets gern ertheilt werden.
 Schriftliche Anmeldungen behufs Ertheilung eines Conto nimmt das Directorium der Leipziger Bank entgegen.
 Leipzig, 22. September 1865.

Die Leipziger Bank.

Heinr. Poppe,
 Vorsitzender.

Fr. Hermann,
 Vollziehender.

Musikverein „Euterpe“.

Einladung

zur Theilnahme an den Concerten desselben

während des Winterhalbjahres 1865—1866.

Der Musikverein „Euterpe“ veranstaltet in diesem Winter zehn Concerte im Hauptsaal der Buchhändlerbörse — acht mit großem Orchester und zwei für Kammermusik — und erlaubt sich zum Abonnement hierdurch ergebenst einzuladen.

Die Aufführungen finden wie im vorigen Jahre unter der Leitung des Herrn Musikdirector **Jul. v. Bernuth** statt. Außerdem erhielten wir von den vorzüglichsten künstlerischen Kräften, auswärtigen sowohl als hiesigen, die Zusage ihrer Mitwirkung.

Bei der Anordnung der Programme wird unser Bestreben darauf gerichtet sein, neben dem anerkannten Alten auch den Erscheinungen unserer Zeit Berücksichtigung angedeihen zu lassen.

Der Anfang der Concerte ist auf **Dienstag den 24. October** festgesetzt.

Die bisherigen Abonnenten erhalten die Subscriptionsliste zugesendet. Den Inhabern von Sperrsitzen werden ihr früheren Plätze bis zum **17. October** reservirt und haben sich dieselben bis dahin zu erklären, ob sie ihr Plätze behalten wollen.

Die Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Hofmeister** (Grimma'sche Straße Nr. 9) und **C. F. Kahnt** (Neumarkt Nr. 16) nehmen Zeichnungen auf das Abonnement an.

Der Abonnementspreis eines einfachen Billets für sämtliche Concerte beträgt 4 Thaler, der eines Sperrsitzes 5 Thaler.
 Leipzig, den 24. September 1865.

Das Directorium.

Dorfanzeiger. Annahme der Anzeigen bis Donnerstag Nachmittag 4 Uhr. Expedition Johannisgasse Nr. 6—8. **Messanzeigen.**



Neueste Französ. und Englische
Herbst- und Winter-Hüte für Herren

in Seide, Filz und Stoff, so wie Mützen für

Jagd, Stadt und Reise

sind soeben in reichhaltigster Auswahl eingetroffen bei

Theodor Pfitzmann,

Neumarkt und Schillerstrasse.



Hilfsmaschinen für Klempner u. Blecharbeiter

von zweckmäßiger Construction, mittelst deren alle Metallarbeiten, Blechgeräthschaften 2c. sehr schnell und accurat angefertigt werden können, wodurch die anhaltende Hammerarbeit erspart wird, und auf denen auch theilweise bis jetzt auf Drehbank gedrückte Gegenstände hergestellt werden können, — so wie dergleichen Maschinen zu

Bau-Dacharbeiten,

fertigt und sind deren zur Ansicht ausgestellt bei

C. A. Dietrich aus Chemnitz, Roßs Hof.

Für Export nach Amerika, Schweden, England und Holland.

Petroleum-Lampen-Fabrik

von

H. Kaping aus Berlin.

Musterlager Markt, Mitte der 12. Budenreihe.

Aufpolirt

wird billigt, dauerhaft und sauber und bittet man werthe Adressen niederzulegen bei Herrn Kaufmann Markert, Grimm. Straße.

Pfänder versehen, prolongiren u. einlösen wird schnell u. verschwiegen besorgt Hall. Straße 5, 2 Tr.

Pfänder einlösen, prolongiren u. versehen werden schnell und verschwiegen besorgt Hall. Straße 3, 4 Treppen.

Pfänder versehen, prolongiren u. einlösen wird verschwiegen besorgt Burgstr. 11, Hof 3 Tr. bei Fr. Schulze

F. A. Oberläuters Zahntinctur,

sicherstes Mittel gegen Zahnschmerz, in Flaschen à 5 Ngr. mit Gebrauchsanweisung nur allein zu haben in der
Engel-Apotheke.

Dr. Sauter's Isl. Moos-Pastillen,
angenehmen Geschmacks, vortreffl. Mittel für Hals- und Brustleidende pr. Schachtel 7 Ngr., empfiehlt die alleinige Niederlage für Leipzig **Adlerapothek**, Hainstraße.

Merztlich geprüfter und genehmigter
Haarbalsam.

Dieser von mir fabricirte Haarbalsam, welcher zugleich mit einer von mir präparirten **Mus-Pomade** angewendet wird, verhindert das Ausfallen der Haare, befördert den Haarwuchs, bringt auf kahlen Stellen das Haar wieder zum Vorschein und bewirkt dessen kräftiges Fortwachsen; auch werden Kopfschmerzen dadurch beträchtlich gelindert. Ich versichere die zuverlässige Wirkung dieser Präparate. — Preis des **Haarbalsams** à Flacon 12 Ngr., 8 Ngr., 6 Ngr. Preis der **Mus-Pomade** à Flacon 6 Ngr. Gebrauchsanweisung folgt bei.

Nur diejenigen Flacons werden für echt anerkannt, welche mit meinem Petchast „Carl Schlemmer in Zwenkau“ gestempelt sind. Commissionslager dieses Haarbalsams befindet sich bei Herrn **August Löwe** in Leipzig, Nicolaisstraße Nr. 51, und beim Erfinder **Carl Schlemmer** in Zwenkau.

Tinte,

als: Alizarin-, Universal-, Anil-, gute schwarze und englische Stahlfeder-, deutsche und englische Copier-, gute blaue, rothe und feinste franz. Carmintinte, Siegellack, Oblaten, Brieffstreicher, weiße Kreide in Papier, Schieferstifte, Bleistifte, Radir- und Bleistiftgummi, Bleistiftspitzer, Zeichnen-Etuis, Stahlfedern undhalter, Lineale, Linirmaschinen, Federkasten u. empfiehlt

F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.



Optische Artikel aller Arten
in stets guter Auswahl zu billigen Preisen.

Th. Teichmann,

Mechaniker u. Optiker, Barfußpförtchen 24.

Meine Lagerbestände,

reichhaltig sortirt in Cravatten, Schlipsen und Scarfs für Herren und Damen, Hemden in Wolle, Shirting und Leinen, engl. und franz. Kragen für Herren und Damen, Garnituren, Chemisettes und Manchetten, Handschuhe in Filet, Seide und Leder; Hosenträger, seidene Westen und andere Stoffe und mannigfache Artikel verkaufe ich wegen Aufgabe meines Fabrikgeschäfts zu billigsten Preisen.

Eduard Boas,

Katharinenstraße Nr. 9.

Johannes Cullmann,
Obertiefenbach bei Oberstein,
Agatwaaren-Fabrikant,
empfehl sein Lager

Brühl Nr. 70, 4 Treppen,

in Jasps, Onix, Carniol, Amethyst, Siegelringstein und in andern Façons und farbigem Stein. Bergkristall.

Kieser & Heubach,

Porzellanfabrik
in Kloster Weilsdorf bei Hildburghausen.
Musterlager:

Neumarkt, große Feuerkugel im Hofe links 2. Etage.

Eduard Knauer
aus Lichte bei Coburg

empfehl sein Musterlager in

Papiermaché-Täufelingen eigener Fabrik, wie auch in
Schlefertafeln, Griffel und Marbel.

Thomasgäßchen No. 11, 2. Etage.

F. W. Lanke,

Harmonika-Fabrikant aus Altenburg,

besucht zum ersten Male die Leipziger Messe mit einer Auswahl schöner und solid gearbeiteter **Zieh-Harmonikas** und empfiehlt sich dem geehrten Publicum bestens, indem er schon seit einer längeren Reihe von Jahren die Harmonikafabrikerei selbstständig betrieben und für die renommirtesten Fabrikanten Deutschlands alle Sorten Holzwaaren zu Harmonikas zur größten Zufriedenheit geliefert hat und verspricht bei vorzüglichster Waare die prompteste und möglichst billigste Ausführung aller Bestellungen.

Stand während der Messe:

Augustusplatz, 20. Budenreihe,

an der Firma kenntlich:

F. W. Lanke,
Harmonika-Fabrikant aus Altenburg.

Dressel, Kister & Comp.,
Porzellan-Fabrikanten

aus Passau in Bayern,

empfehlen ihr reichhaltiges Musterlager aller möglichen **Salanterie-Artikel** mit vielen geschmackvollen Neuheiten hiermit bestens.

Wohnhaft **Neumarkt Nr. 40, 1. Etage, vis à vis von Auerbachs Hof.**

J. Schaul

aus Hamburg

Lager amerikanischer Nähmaschinen.

zur Messe in Leipzig

Ecke der 8. Budenreihe,

Ackerleins Keller gegenüber.

Brüder Kanitz,

Fabrikanten echter Meerschamwaaren
aus Wien,

empfehlen ihr reichsortirtes Lager zu den billigsten Fabrikpreisen
en gros.

Thomasgäßchen Nr. 3, 1. Etage.

Messerschärfer.

Ich erlaube mir meine längst rühmlichst anerkannten Messerschärfer, auf welchen man nicht nur Messer der Hauswirtschaft, sondern auch alle andere Messer augenblicklich schön schärfen kann, dem geehrten Publicum als ganz vorzügliche Ersparnis zu empfehlen.

Wilh. Böttiger,

Reichstraße Nr. 55, Selliers Hof.

Heubach & Müller

aus Lauscha bei Coburg.

Lager von künstlichen Menschenaugen. Musterlager von Glas-, Papiermaché- und Holzspielwaaren, Glasperlen etc. Tafeln mit und ohne Linien, Griffel, Glas-, Porzellan- und Steinmarmor.

Neumarkt No. 5, 2. Etage nach vorn.

Neueste wichtige Erfindung.

Patent des königl. sächs. Ministeriums des Innern, Juni 1865.

Kollrepp's Patent-Chamotte-Oefen

für Stuben-Heizung.

Unterzeichnete Fabrik empfiehlt diese Oefen als: — praktischste — billigste — leicht heizbare — die Hitze am besten conservirende — auch durch stärkstes Feuern unzerstörbare — mit Zügen versehene — der Reinigung nicht bedürftig — durch gefälliges Aussehen ausgezeichnete — leicht und ohne Kosten aufzustellende — mit oder ohne Kocheinrichtung versehene — Heizöfen für Zimmer.

Preis: Couleurte, Bisquit oder glasirt, weiss, halbweiss, gelb, mit und ohne Kocheinrichtung in 3 Dimensionen 10 bis 18 Thlr. complet mit broncirtem Beschlag und Chamotte-Einsatz. **Zeichnung**, Beschreibung und Preis-courant gratis.

Viele Atteste von renomirtesten Firmen, dass alles Gesagte sich bewährte, sind eingegangen.

Niederlagen in diversen Städten errichtet.

F. Kollrepp jun.,

Geschäfts-Inhaber der Chamotte-Waaren-Fabrik Meissen a. d. E.
Commandit-Gesellschaft.

Das Hut-Lager

der

Filz- und Seidenhut-Fabrik

von

Altenburg.

J. C. Förster & Sohn.

Altenburg.

Meinen geehrten Kunden diene hiermit zur Nachricht, daß ich zu gegenwärtiger Messe mit einem großen Lager der feinsten Filz- und Seidenhüte hier eingetroffen bin und zu äußerst billigen Preisen verkaufe;

Filzhüte von 1 ^{ap} 20 ^{gr} bis 2 ^{ap} 10 ^{gr} f. Qual.

Seidenhüte " 1 ^{ap} 20 ^{gr} = 3 ^{ap} 10 ^{gr} "

Stand Augustusplatz 13. Budenreihe, und kenntlich an der Firma.

Moritz Hufzky aus Hohenstein bei Teplitz in Böhmen

empfehlte sich mit einem großen Waarenlager Siderolith eigener Fabrik, auch Bestellungen werden schnell und prompt ausgeführt. Wegen Aufgebung des Messbesuches wird die hier am Lager liegende Waare staunend billig verkauft.

Augustusplatz, 20. Budenreihe.

Musterlager der Harmonika-Fabrik

von

Wagner & Co. aus Gera

Petersstraße Nr. 2, 1. Etage.

Die Glasraffinerie von Jos. Grohmann

aus Saida in Böhmen
unterhält diese Messe

Ritterstraße Nr. 4, 2 Treppen

ein reichhaltig assortirtes Musterlager in feinsten, mittelfeinen und ordinären farbigen Glaswaaren.

A. Klein in Wien

empfehlte sein reichhaltiges Leder-, Bronze- und Holzwaaren-Lager.

Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 76.

S. Prager jr., Lederwaarenfabrikant aus Berlin,

Grimma'sche Straße Nr. 7, 1 Treppe.

M. Teichmann aus Leobschütz in Schlesien

hält Musterlager von geknüpften, gestickten und gehäkelten Wollwaaren
Nr. 21 Nicolaisstraße Nr. 21, 2. Etage.

Das Musterlager
 der
Buckauer Porzellan-Manufactur
 befindet sich wie bisher Petersstraße Nr. 3, 2 Treppen.

Fabrik von Gummi-Waaren
 von
Gebrüder Rheinhold aus Düsseldorf
 Petersstraße Nr. 40, 1. Etage.

Putz und Modewaaren von **Emilie Buchheim**,
 Grimma'sche Straße Nr. 38, 2. Etage, nahe dem Raschmarkt.

Melitta-Broches
 zu Perlmutter-Gürtelschnallen empfiehlt
C. Albert Bredow im Mauricianum.

A. H. Meister,
 Regiments-Sattler aus Rathenow,
 empfiehlt sein Lager mit
 engl. Herren-Satteln, so wie Koffer,
 Reisetaschen etc.
 Markt, 12. Reihe, nahe der Kaufhalle.

Musterlager in rosa Marmor- sowie Marmorwaaren

von
Wilhelm & Kauffeld
 aus Nordhausen a/ Harz.,
 Markt, Rathhausseite, 13. Budenreihe.

Stickmuster-Verlag
 von
Th. Wih. Meister aus Berlin
 bei **C. Liebherr**, Grimma'sche Straße Nr. 19,
 dem Café français gegenüber.

Eine Partie
Sauben und Fanchons
 billigst zu haben
 Augustusplatz, 19. Reihe.

Zur Messe empfiehlt sein gut assortirtes Bernsteinwaaren-
 Lager zur gütigen Beachtung

F. Schmechting,
 Danzig.
 Stand: Auerbachs Hof 52, Eingang Neumarkt.

Klempner-Silzmaschinen
 neuester Construction
 empfiehlt die mechanische Werkstatte von
Erdmann Kircheis in Aue,
 und hält Probelager in der Blechwaaren-Handlung von Herren
Hecker & Sohn, Universitätsstraße.

Feuerfeste Geldschränke
 neuester Construction stehen billigst zu verkaufen
 Webergasse Nr. 1 in der Schlosserei.

Cabinet-Uhren, sicher gehend, versenden
 für 1 Thlr. das Stück
J. Osterloh & Sohn in Rudolstadt.
 Garantie 2 Jahre. Briefe und Gelder franco.

Gummi-Bälle (Ausschuss),
 graue u. bemalte, eine große Partie sehr billig zu verkaufen
 Serberstraße Nr. 50, 1. Etage.

Adress-Münzen
 bei Partien billiger als Adress-Karten empfiehlt
F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Mech. Knopffabrik Hüttenbach
 aus Worms a/R.
 Markt, Café national.

Wappen.

Das zum Detailverkauf habende Lager, bestehend in ca. 500 Stk.
 halbweißen Wappen, beabsichtigt billigst in Partien oder ganz zu
 verkaufen die Wappenfabrik **Schleudig**.

Zu verkaufen
 in Folge des Absterbens des Verwalters und sofort zu übernehmen
die Näh- und Stechnadelfabrik,
 Eigenthum der Gesellschaft A. Tailfer & Co. in L'Aigle bei Paris,
 bestehend in

- 1) geräumigen und starken Gebäuden, schönen Magazinen, Comptoir
 und Waschhaus mit Hof, in der Stadt l'Aigle gelegen, am
 Ufer des Flusses, nächst dem Eisenbahnhof, eingerichtet eigens
 zur Fabrication der Nähadeln aller Sorten, Strickadeln und
 darin einschlagenden Artikeln.
 Außerdem zur mechanischen Fabrication der Stechnadeln sowohl
 von Eisen als von Messing:
- 2) eine Dampfmaschine von 15 Pferdekraft.
- 3) Eine complete Maschine und Werkzeug-Einrichtung, als Trans-
 missionen, Drahtziehereibänke, Maschine zum Schleifen, Stam-
 pfen, Schneiden und Durchstechen.
 Acht vollständige Schauerbänke, Polirmaschine, Apparate zur
 Härtung und Cementirung und das ganze Werkzeug zur
 Nadelherzeugung.
- 4) Dreißig patentirte Maschinen zur Herstellung der Spitzen und
 Köpfe der eisernen und messingenen Stechnadeln mit allem
 Zubehör.
 Kessel und Apparate zur Verzinnung der Stechnadeln auf
 galvanischem Wege, das als vollkommenst bekannte Verfahren.
- 5) Rohmaterialien, Vorräthe, ganz und halbfertige Waare, Mo-
 biliar, Pferde, Wägen.
- 6) Endlich die Kundschaft dieses bedeutenden industriellen Etablisse-
 ments, welches seit langen Jahren besteht und sehr renommirt
 ist. Es existiren nur 4 ähnliche in Frankreich.
 Der Erwerber wird den Vortheil genießen, einem Hause nach-
 zufolgen, dessen Verbindungen sehr ausgebreitet, sowohl im Innern
 Frankreichs als im Auslande sind, indem dasselbe nicht aufhörte
 zu arbeiten und alle seine sachkundigen Arbeiter und Werkführer
 behält.

— Es werden Zahlungserleichterungen zugestanden. —
 Man bittet sich in der genannten Fabrik an die mit dem Ver-
 kauf beauftragten Liquidatoren Herren Cauchy u. Boucher
 oder während der Leipziger Messe an

Carl Neuss in Leipzig, Thomasgäßchen Nr. 1,
 Vertreter der Fabrik,
 zu wenden.

Eine Restauration in der Vorstadt ist sofort für ca. 300 ^{fl} zu
 verkaufen durch **Carl Mündo**, Kleine Fleischergasse 15,
 1. Etage.

Hierzu vier Beilagen.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Montag

[Erste Beilage zu Nr. 268.]

25. September 1865.

Liste der Landrentenbriefe,
welche im Termine Michael 1865 ausgelost oder außer Umlauf gesetzt worden sind.

I. Landrentenbriefe,

welche in der 58. Ziehung Michael 1865 ausgelost worden sind und in Folge dessen im Termine Ostern 1866 fällig werden.

Lit. A. zu 1000 Thlr. Capital.		Lit. B. zu 500 Thlr. Capital.			Lit. C. zu 100 Thlr. Capital.				Lit. D. zu 50 Thlr. Capital.	Lit. E. zu 25 Thlr. Capital.	Lit. F. zu 12 1/2 Thlr. Capital.
Nummer.		Nummer.			Nummer.				Nummer.	Nummer.	Nummer.
588	5066	94.	5969	14484	1032	9068	16141	23110	748	359	286
666	5397	359	6271	14717	1198	9340	17630	23358	787	593	505
686	5454	457	6277	15018	1619	9530	17696	23498	806	1208	692
698	5892	513	7251	15248	2603	9562	17727	23669	828	1477	858
775	5990	602	7284	15702	2722	9842	18299	23683	1071	1533	1189
890	6001	699	7343	15735	2909	10230	18379	23793	1190	1580	1314
957	6195	740	7481	15931	2916	10482	18525	24274	1493	1591	1315
1024	6517	1209	7571	16093	3236	10676	18721	24582	1813	2141	1347
1143	6588	1264	8307	16097	3240	10701	18759	25177	1817	2175	1732
1363	6876	1356	8676	16154	3490	10966	18866	25648	1897	2258	1987
1368	7060	1396	8803	16507	4110	11027	19235	25684	1951	2306	2324
1564	7304	1465	8830	16638	4118	11107	19480	25799	2351	2537	2330
1700	7791	1494	8901	17189	4195	11141	19534	25827	2416	2550	2345
1888	7974	1702	9309	17452	4414	11517	19857	25896	2442	3014	2399
1974	8236	1910	9680	17848	4474	11581	19897	26326	2747	3200	2491
1976	8254	2083	9844	17888	4649	11777	19958	26444	2760	3414	2509
1988	8273	2109	9855	17952	4860	11811	20133	26494	3115	3542	2637
2635	8940	2155	10060	18072	4900	11827	20523	26527	3163	3656	3047
2637	9190	2249	10096	18091	5121	11925	20570	26982	3375	3718	3100
2768	10483	2252	10309	18483	5270	12307	20571	27501	3563	3909	3166
3162	10611	2396	10404	18965	5302	12487	20904	27513	3936	4197	3498
3303	10631	2640	10789	19055	5796	12757	20976	27737	4099	4784	3696
3529	11559	3373	11077	19348	5871	12924	21200	28108	4629	5020	3851
4102	11574	4500	11815	19834	6094	12982	21238	28513	4746	5451	4069
4331	11804	4994	12343	19880	6253	13484	21320	29030	4820	6335	4336
4343	11930	5000	12560	20200	6345	13630	21350	29055	5254	6363	4615
4538	12038	5035	12601	20596	6670	13762	21449	29250	5340	6369	4738
4994	12200	5052	12612	20944	6877	13801	21546	29509	5576	6370	5355
5045		5287	12645	21672	7657	14161	21957	29767	5656	6468	5764
		5330	13042	21952	8305	14480	21995	29848	6628	6645	6379
		5363	13166	22418	8421	15322	22046	30174	6680	7007	6431
		5391	13609	22502	8539	15418	22428	30215	6889	7091	6571
		5433	13791	22548	8559	15518	22616	30229	7297	7225	6751
		5571	13895	23125	8688	15566	22817	30243	7620	7372	7001
		5674	14219	23130	9046	16124	23078	30507	7661	7376	7019
		5693	14393	23242					7727	7391	7759
		5729	14420	23302					8258	7592	
									8307	7827	
									8467	8309	
									8696	8460	
									8800		

Auch werden die Inhaber der nachbemerkten, bereits in früheren Terminen fällig gewordenen Landrentenbriefe erinnert, die Capitalien entweder bei der Landrentenbank oder bei der Lotterie-Darlehens-Casse zu Leipzig unverweilt in Empfang zu nehmen, als:

Lit. A. Nr. 471. 562. 567. 3400.

- Lit. B. Nr. 586. 878. 962. 1131. 1435. 1860. 1892. 2049. 2180. 2499. 4083. 4158. 5437. 5566. 6006. 6827. 7088. 7114. 8796. 8879. 9210. 9818. 10644. 10992. 11054. 11356. 11569. 11976. 12592. 14141. 14558. 14987. 16186. 16275. 16293. 16863. 16987. 16997. 17749. 19093. 19993. 21713. 21714. 22006. 22039. 22270. 22476. 22621. 23022. 23344.

- Lit. C. Nr. 60. 780. 1315. 1372. 1925. 2097. 2418. 2703. 2876. 2980. 2990. 3035. 3672. 3835. 3912. 3915. 3922. 4107. 4212. 4461. 4647. 4674. 4857. 5174. 5487. 5673. 6588. 6931. 7260. 7311. 7994. 8512. 8883. 9152. 9489. 9543. 9801. 10114. 10164. 10622. 11614. 11897. 12456. 12645. 12792. 12879. 13667. 13984. 14052. 14827. 15133. 15842. 15881. 16016. 16173. 16817. 17707. 18350. 19606. 19782. 20241. 20912. 21006. 21105. 21224. 21463. 21718. 21949. 22261. 23323. 24543. 24720. 25014. 25246. 25835. 26522. 26571. 27378. 27739. 27786. 27829. 28306. 28636. 28714. 28923. 29106. 29218. 29591. 30123. 30194. 30445.

Lit. D. Nr. 642. 899. 976. 1772. 2245. 2497. 2528. 3453. 4035. 4134. 4676. 4693. 4867. 5387. 5412. 6146. 6231.
 6242. 7144. 7161. 7734. 7735. 8024. 8443. 8573. 8589. 8737. 8862.
 - E. Nr. 264. 1098. 1102. 1407. 1557. 1684. 1975. 2751. 2762. 2981. 3129. 3543. 3822. 5068. 5187. 5463.
 5616. 5832. 5907. 6039. 6041. 6074. 6362. 6383. 7207. 7250. 7448. 8136. 8250. 8300. 8355. 8398. 8420.
 - F. Nr. 29. 269. 313. 405. 443. 463. 506. 696. 856. 906. 1284. 1441. 2152. 2382. 2611. 2636. 3350. 3512.
 4232. 4241. 4269. 4359. 4819. 4883. 4984. 4988. 5211. 5297. 5651. 5735. 5803. 5824. 5920. 6305.
 6614. 6865. 7410. 7694. 7735.

II. Landrentenbriefe,

welche bei Rentenablösungen oder mittels Ankaufs erlangt, im Semester Ostern 1865
 Michael 1865 aber amortisirt worden sind.

| Lit. A.
zu 1000 Thlr.
Capital. | | Lit. B.
zu 500 Thlr.
Capital. | | | Lit. C.
zu 100 Thlr.
Capital. | | | Lit. D.
zu 50 Thlr.
Capital. | Lit. E.
zu 25 Thlr.
Capital. | Lit. F.
zu 12 1/2 Thlr.
Capital. |
|--------------------------------------|------|-------------------------------------|-------|-------|-------------------------------------|-------|-------|------------------------------------|------------------------------------|----------------------------------------|
| Nummer. | | Nummer. | | | Nummer. | | | Nummer. | Nummer. | Nummer. |
| 38 | 1512 | 2438 | 19849 | 23042 | 1597 | 10653 | 25184 | 188 | 856 | 2028 |
| 91 | 1572 | 3435 | 19850 | 23106 | 2131 | 10809 | 26390 | 994 | 1322 | 2054 |
| 116 | 1653 | 4686 | 19851 | 23107 | 2179 | 11130 | 26743 | 1308 | 2937 | 2709 |
| 205 | 1959 | 6757 | 19852 | 23108 | 2873 | 14170 | 27466 | 1368 | 3787 | 2939 |
| 282 | 2377 | 8084 | 19853 | 23109 | 5354 | 14537 | 28434 | 2687 | 4020 | 3108 |
| 409 | 2597 | 14085 | 20404 | 23110 | 6869 | 18936 | 28564 | 6008 | 4099 | 3813 |
| 589 | 2685 | 15117 | 23038 | 23190 | 7581 | 19106 | 30296 | | 5408 | 5640 |
| 1360 | 2814 | 16377 | 23039 | 23218 | 9650 | 20262 | 30299 | | 5815 | 5825 |
| 1452 | 2980 | 17704 | 23040 | 23219 | 10434 | 24577 | 30409 | | 6536 | |
| 1467 | 2983 | 17875 | 23041 | | 10513 | | | | 7189 | |
| 1510 | 2984 | | | | | | | | 7453 | |
| | | | | | | | | | 7537 | |

Uebrigens liegen diese Listen sowohl bei allen Bezirks-Steuer-Einnahmen als auch den Orts-Einnahmen des Landes zu Jedermanns Einsicht aus.

Königliche Landrentenbank-Verwaltung.

Dresden, den 19. September 1865.

Lübeck — Kopenhagen — Malmö — Gothenburg.

Die rühmlichst bekannten schwedischen Post-Räder-Dampfschiffe

Holland, Najaden, Ellida und L. S. Bager

unterhalten regelmäßige Touren auf obiger Route und zwar von Lübeck abgehend:
 jeden Montag, Donnerstag und Freitag Nachm. 4 1/2 Uhr.
 Nähere Nachrichten ertheilen die Agenten der Schiffe

in Lübeck: **Charles Petit & Co.,**

in Hamburg: deren Agentur-Bureau Alterwall Nr. 47,

in Leipzig: **Uhlmann & Co.**

Lübeck, den 15. Juli 1865.

Bei Eröffnung des Güterverkehrs der schlesischen Gebirgs-Eisenbahn errichten wir in Reibnitz eine Com-
 mandite, und bitten ergebenst, nach Hirschberg und
 Umgegend bestimmte Güter an unsere Adresse nach hier
 oder Reibnitz stellen zu wollen, deren prompteste und
 billigste Weiterbeförderung versichernd.

M. J. Sachs & Soehne
 in Hirschberg i. Schl.

BÖRSEN-HALLE, Brühl Nr. 17.

Wochen-Abonnement, gültig auf je acht Tage, Fünfzehn Neugroschen.

Visitenkarten

elegant lithographirt das Hundert von 20 π an und alle sonstigen
 Druckarbeiten liefern
L. Bühle & Comp., Klostergasse Nr. 14.

Mein Schnittwaaren- und Garderobegechäft

befindet sich während der Messe Augustusplatz 25. Bodenreihe.
 Zugleich empfehle Mir und Doppel-Rüstres à Elle 4-8 π , Doppel-Chawls in reiner Wolle und schönen Mustern von 3 1/2 π
 an, als Knabenhabits von 2 1/2 π , Stoffjaden von 1 1/2 π , Paletots und Kinderkleider sehr billig. Winterstoffe, als: Doubl,
 Erics, Plüsch, Belour und Lamas zu außergewöhnlich billigen Preisen.
Ferd. Linke,
 Der Obige.



Die rühmlichst bekannte

Bergmanns

Zahnpasta à Töpfchen 3 \mathcal{R} und 6 \mathcal{R} ,
Zahnpasta à Paquet 4 \mathcal{R} und 7 1/2 \mathcal{R}
ist wieder in frischer Sendung eingetroffen

und empfehlen

Theodor Pätzmann,
Neumarkt u. Schillerstr.

C. F. Schubert,
Brühl Nr. 61.

**Papier- und Comptoir-
Utensilienhandlung.**

Leipzig: Oeffentl. Belobung.
Hannover: Silberne Medaille.
München: Oeffentl. Belobung.
Hannover: Goldene Medaille.
1850 Industrie-Ausstellung
1850
1855
1859



1862 London: Preis-Medaille.

Das Lager von Geschäftsbüchern ist jedem Bedürfniss entsprechend assortirt, ausserdem werden Bücher nach besonderen Vorschriften rasch und billig geliefert.

Verkauf zu Fabrikpreisen
Petersstr. 48, Ecke vom Markt.

Hermann Scheibe,

Hainstraße Nr. 4.

Papierhandlung.

Lager von

Geschäftsbüchern und
Contourutensilien,

Verkauf zu Fabrikpreisen.

C. Herzau,

Stiefel-Fabrikant

aus Halle a/S.,

empfeht auch diese Messe sein größtes Lager gut gearbeiteter Herren- und Knabenstiefeln, Stiefeletten und Schuhe in lackirtem und Kalbleder in en gros und en detail.

Wasserdichte rindlederne Stiefeln, Lackstiefeletten mit Doppelsohlen für Herren und Knaben empfeht

C. Herzau aus Halle.

Stand: Kopplatz dem Museum vis à vis.

Halbsidene, halbwollene Kleiderstoffe, Bästre und Camelot empfeht

Dor. verw. Schmidt, Karlstraße Nr. 11, 2 Tr.

Das Musterlager eigener Fabrik

in feiner Feuervergoldung von

Uhrketten, Garnituren, Brochen u. Boutons,

Medaillons in Agat und Granaten

von **Wilh. Eifler** aus Idar

befindet sich

Neumarkt Nr. 14, 3 Treppen hoch

bei Advocat Reinhold, Leipzig.

So wie seine Uhrketten in Qualität von Tallois, ebenfalls eigenes Fabrikat mit Garantie.

J. P. BARRI

aus **PARIS.**

CORALLEN,

CAMEES und MOSAIQUES,

REICHSSTRASSE 21, 2. Etage.

Rudolph Hahn,

Steinhändler u. Achatwaaren-Fabrikant
aus Idar.

Amethyst, Aventurin, Bergkristall, Carneol, Chalcidon, Jaspis, Malachit, Onix mit Gold eingelegt, Carbonsit und gravirte Steine u., sowie technische Artikel, als Achatmörser, Maschinensteine u. s. w.

Brühl Nr. 66, Schwabe's Hof,
Treppe B. 2. Etage.

Erster Messbesuch

der

Leder- u. Bronze-Galanterie-
waaren- u. Holzfächerfabrik

von

Ignaz Luksch aus Wien.

Musterlager

Reichstraße 55, Ecke der Grimm. Straße
(Selliers Hof).

Amerik. Petroleumlampen,

eine größere Partie Sandlampen und kleine Tischlampen sollen zu bedeutend herabgesetzten Preisen geräumt werden.

Reflektanten wollen sich melden bei

Blernatzki & Co. aus Hamburg,

zu sprechen jeden Morgen bis 10 Uhr

Hôtel zum Palmbaum.

Ott & Comp.

aus Schwab. Gmünd.

Bijouterie-Fabrikanten.

Reichstraße Nr. 3, 2 Treppen.

8231.

5463.
8420.
3512.
6305.

Seber.

g.

Ge
om
und
hier
und

e

hen.

sonstigen

. 14.

ke.
on 3 1/2
Doubel
ige.

Herrenhemden

fertigt nach Maass unter Garantie für gut passend und empfiehlt sein aufs Vollständigste assortirtes Lager von
Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche
W. Kretschmar, Salzgässchen 8.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

| | |
|-------------------------------------------|---------------------------|
| Kahlo & Schaller | Reichsstrasse 17. II. Et. |
| August Kayser | „ 13. „ |
| Christoph Becker | „ 49. „ |
| Friedrich Lodholz | „ 18. „ |
| Carl Gülich | „ 48. „ |
| Wm. Kaempff & Comp. | „ 32. „ |
| Nützelberger & Comp. | „ 33. „ |

En gros. **Friedrich Jung & Co.,** En détail.

R. S. conc. Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrik.
 Specialitäten:

Königsseife u. **Quintessence d'Eau de Cologne ambrée.**
 Für Export. **Grimma'sche Straße Nr. 13.** Für Inland.

Das Porzellan-Musterlager

von

Dressel, Kister & Co.

aus **Scheibe** bei Einfeld

befindet sich

Katharinenstrasse 3, 2. Etage, neben Kochs Hof.

Doppel-Copir-Tinte.

Mit dieser Tinte Geschriebenes kann länger als 8 Tage liegen und giebt nach dieser Zeit noch denselben scharfen Abdruck als nach einigen Stunden. Flaschen à 7½ und 12 Ngr. empfiehlt

Adalbert Hawsky, Grimma'sche Strasse 14.

Couverts! Couverts!

in allen Größen und Papiersorten, amerikanische gelb, leicht das 1000 27½ \mathcal{R} , das Hundert 3½ \mathcal{R} , weiß stark mit Stempel 1000 2 \mathcal{R} , 100 7½ \mathcal{R} , Leinwandcouverts für Geldsendungen 1000 von 8 \mathcal{R} an, das 100 25 \mathcal{R} , Briefpapier, groß Format, das Buch von 3 \mathcal{R} an, im Nieß billiger, so wie alle Zeichen- und Schreibmaterialien zu den billigsten Preisen empfiehlt

F. Otto Reichert, Neumarkt 42, in der Marie.

Fabrikation und Lager von Oberhemden

so wie
Wäsche-Ausstattungen jeder Art
bei
Sophie verw. Leideritz, Grimma'sche Straße Nr. 15.

Porzellan-Fabrik

von
Danz, Kurth & Haeubler,
Saalfeld in Thüringen,
Musterlager

Petersstrasse Nr. 9, 3. Etage.

Neue selbsterfundene und patentirte Corsettpuppen,
Puppenköpfe, Badekinder, Basen, Schreibzeuge, Atrappen, Heiligengegenstände,
Leuchter und Spielsachen zc. zc. — Decors in allen Nüancen der neuesten Mattfarben.

Spielwaren-Fabrik

und
Lager in- und ausländischer Spielwaren
von Adalbert Hawsky in Leipzig.

Musteraufstellung des Engros-Lagers Universitätsstrasse 2, 1. Etage.
Detail-Lager Grimma'sche Strasse No. 14.



No. 46. Auerbachs Hof No. 46 (Eingang vom Neumarkt)

Großes Vorrath-Lager englischer patentirter Stahl- und Metall-Schreibfedern
in reichhaltigster Auswahl, bekanntlich bester Qualität und zu den billigsten Fabrikpreisen. Unter mehr als 600 verschiedenen
Sorten offerire ihrer großen Beliebtheit wegen besonders Regulatorfedern, Classical-, Alfred-, Sultan-, Gum-
boldt-, Garibaldi-, Duppeler Schanzens- und Kaiser Alexander-Federn zc. zc.
Federhalter in circa 80 Arten von den einfachsten bis zu den elegantesten und mit den neuesten Verbesserungen.

Jules Le Clerc, Metallfedernfabrikant aus Berlin.

Nr. 46. Auerbachs Hof Nr. 46 (Eingang vom Neumarkt).

Das Musterlager in Portefeuilles-Waaren

von **H. Lehmann** aus Offenbach a. M.

bestndet sich Petersstraße Nr. 19, 1. Etage.

Wm. Minck & Comp.,

Spandau,

Petersstraße Nr. 15, 1. Etage.

Musterlager von Marquetterie-Decken

und seinen Holzwaaren, als: Cigarren-Service, Feuerzeuge, Garderobenhalter etc., und eine besonders reichhaltige Auswahl von Schreibzeugen und Gardinenhaltern (Pater's).

Reichstraße Nr. 34, 1. Etage

Lager der k. k. österreichischen landesprivilegirten

Möbelstoff-, Tischdecken-

und Teppich-Fabrik

von Philipp Haas & Söhne aus Wien

empfehlen ein reichhaltiges Lager von
Gobelins, Tischdecken, Möbel- und Gardinenstoffen, Teppiche etc. zu äußerst billigen Preisen.

Das Muster-Lager

der Theresienthaler Krystall-Glas-Fabrik

bei Zwiesel in Bayern

befindet sich mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Muster

Petersstrasse 18, in den 3 Königen 1 Treppe.

Ochs Frères aus Paris & London,

Ein- u. Verkauf von Juwelen, Perlen u. farbigen Steinen.

Reichhaltig assortirtes Lager in Corallen.

Musterlager von Achatwaaren eigener Fabrik in Idar bei Oberstein.

Zur Messe in Leipzig **Brühl Nr. 27, II. Etage.**

Plüschschubblätter und Schubplüsch aller Art,

glatt und gedruckt, in reichhaltiger Musterauswahl neuester Dessins bei

Schroeter & Beck aus Coburg.

Musterlager Hainstrasse Nr. 14.

Fabrik
Appa
Fabr
Sch
W

Billig
Serv

nd
De

Sarholz & Juxberg in Offenbach a. Main,
 Fabrik von: Kronleuchtern, Lampen u. Lampenbestandtheilen für Gas u. Petroleum,
 Apparaten zum Bereiten von Leuchtgas von 10 Flammen an, Messingbauartikeln,
 Säbren für Dampf- und Wasserleitungen und feinen bronzierten Gusswaaren, als
 Schreibzeuge, Aschenbecher, Briefbeschwerer etc.
 Musterlager Markt Nr. 3, Kochs Hof rechts 2. Etage.

So eben angelangt empfiehlt die

Stoek-Fabrik von C. A. Schwally
 aus Bremen,

Kochs Hof, Hof I links vom Markt,

Malacca-Rohr,
 Pfeffer-Rohr weiß und schwarz.
 Partridge, Manilla,

ihre Musterlager von
 Buchholz, amerikanisches,
 Wallnussholz und
 Spazierstöcke
 jeglicher Art in reicher Auswahl.

Th. Buschbaum aus Wallendorf

am Thüringer Wald.

Musterlager große Feuerkugel am Neumarkt, im Hofe links 2. Etage.

Billigste Puppen zum Ankleiden, Spielwaaren von Holz, Papiermaché und Glas, Figuren, Püppchen, Trommeln etc. etc. Glas-
 Servicechen, Früchte, Kugeln, Märbel, Tisch- und Federkasten, Schachteln, Tafeln von Schiefer und Metall, Griffel und Marbel.

Wiener

Holz-, Leder-, Bronze-Galanterie- und Meerschamwaaren
 in reichster Auswahl bei

Reibestein & Stützer
 aus Wien.

Während der Messe Petersstraße Nr. 41, 1. Etage,
 Sobmanns Hof vorn heraus.

Das Musterlager der Porzellan-Manufactur

von
J. W. Bruckmann Söhne aus Deutz bei Cöln

befindet sich

Stieglitzens Hof Treppe B 1. Etage

und ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, vorzugsweise geschmackvollste Vasen, Kaffee-Service,
 Dessertens etc. etc. versehen.

Sämmtliche Muster werden zu Fabrikspreisen abgegeben und vor Schluß der Messe versandt.

Franz. Porzellan

von

John F. H. Vogt,

Limoges & Paris.

Markt No. 14, 1. Etage.

Ein- u. Verkauf

von

Juwelen,
Gold, Silber,
 Platin, Guldisch
 u. f. w.

C. F. Gütig,

Richard Heine,

Louis Heine,

Juwelen-, Gold- u. Silber-
Waaren-Handlung.
Leipzig.

Fabrik

und

Lager

Thomas Kirchhof 18.
 Gekrätzanstalt
 Weststraße 47.

Muster-Lager

Englischer versilberter Waaren

von

Edward Kidd,

Birmingham,

Neumarkt Nr. 41.

Zoll statt früher 50 Tblr. jetzt 15 Tblr. pr. Centner.

Spielwaaren-Fabrik

von Carl Thieme in Leipzig.

Musteraufstellung Thomasmässchen No. 11.

Musterlager

von

bedrucktem und weissem

englischen Fayence

der Fabriken

Turner & Tomkinson, Holdcroft & Wood, Liddle Elliot & Son
Staffordshire,

Neumarkt Nr. 41, große Feuerkugel im Hofe rechts 2. Etage.

Solermässigung von 10 Tblr.
 auf 1 Tblr. 20 Gr. pr. Ctr.

Solermässigung von 10 Tblr.
 auf 1 Tblr. 20 Gr. pr. Ctr.

Posamenten- und Spitzentabrik

von

C. Louis Hoffmann

aus Buchholz im Erzgebirge.

Reich assortirtes Musterlager, besonders von Nouveautés in Perlbesätzen.

Grimma'sche Strasse Nr. 3, zweite Etage.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Montag

[Zweite Beilage zu Nr. 268.]

25. September 1865.

Allgemeine Assecuranz (Assicurazioni Generali) in Triest

schließt Meßversicherungen zu festen Prämien ab durch

die General-Agenten

Dufour Gebr. & Co., Brühl, Georgenhalle,
und den Special-Agenten
Theodor Hampe, Reichstraße Nr. 23.

Amerikanische Nähmaschinen

von

Planer & Kayser in New-York.

Dieselben wurden prämiirt auf der Stettiner so wie auf der Kölner Ausstellung mit der silbernen Medaille prämiirt.
Die Maschinen nähren den Doppelsteppstich in jedem Stoff, Leder, Tuch bis zum feinsten Mouffelin und sind ihrer dauerhaften Construction wegen für Schneider, Schuhmacher, Hut-, Corsettfabrikanten zc., so wie für den Familiengebrauch sehr zu empfehlen. Außerdem zeichnen sie sich durch geräuschloses Arbeiten vor ähnlichen Fabrikaten ganz besonders aus und haben deshalb auch in Haushaltungen schnellen Eingang gefunden.

Hauptagentur für Leipzig und Umgegend bei

F. W. Buchheim, Barfußgäßchen Nr. 11.

Agenten, welche den Verkauf für andere Plätze zu übernehmen wünschen, wollen sich bis zum 28. d. M. melden bei

Biernatzki & Co., Generalagenten
aus Hamburg.

Zu sprechen Morgens bis 10 Uhr im Hotel zum Palmbaum.

Pariser Pendulen

In jedem Genre,

Regulateure, Rahmenuhren,

Reiseuhren, Wecker etc.,

mechanische Kunstwerke,

Kurzwaaren-Lager.

Oscar Platzmann, vormals Charles Bernard,

Reichsstrasse No. 55, 1 Treppe (Selliers Hof).



Nouveautés in Weisswaaren.

Garnituren, Hauben, Damenwäsche, Unterröcke zc.

Planard freres aus Paris,

No. 92 Hôtel de Russie.

Siderolith-Waaren, Kühlgefässe und Bau-Artikel aller Art,

Musterlager von

Knödgen Maxein & Co. aus Höhr bei Coblenz,

Auerbachs Hof Nr. 53.

Gebrüder Elkan

aus Frankfurt a/M.,
Nicolaisstraße 11, 1. Etage.
 Lager gewirkter und gewebter
Jacken in allen Farben,
Strümpfe, Socken, Mütze
und Toppfen.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a. M.
 während der Messe
Petersstr. Nr. 14, 1. Etage.

Das Messlager der
Teppich-Fabrik
 von
M. Protzen & Sohn
 aus **Berlin**
 befindet sich jetzt
Hainstrasse Nr. 23,
 dem Hôtel de Pologne gegenüber.

Musterlager
 aller Nürnberger Kurz- und Spiel-
 waaren

von
G. G. Fendler & Co.
 aus Nürnberg.
 Grimm. Str., Eingang Neumarkt 1, 2. Et.

Alla bella Firenze.

Sein großes Lager von Kunstgegenständen in Marmor,
 Achat und Marmor empfiehlt zu außerordentlich billigen
 Preisen

Niccolo Callai aus Florenz,
 Augustusplatz, links 2. Budenreihe,
 1. Bude rechts.

ROBERT JAHN
 Ritterstrasse No. 5.
 Näh-Seiden- u. Garn-Handlung
 empfiehlt
 Hanfwirne, Strickgarne, Sergo da Berry.
 Engros-Lager Ritterstrasse No. 14.

Feine Filzhüte für Herren

in moderner Form und elegant garnirt
„Pr. Stück 1 Thaler“
 empfiehlt **Haugks Hutfabrik** am Rosenthal.
 Filiale: Grimma'sche Straße Nr. 12, 1. Etage.

Für Modistinnen.

Eine sehr reiche Auswahl der neuesten
 Hutblumen, Bouquets, Diadems, Colffures,
 Gräser u. dergl. Artikel,
 alles streng nach Pariser Muster gearbeitet, befindet sich
Markt, 3. neue Reihe 10 u. 11.

Adolph Philipp,
 Steinnuss-Knopf-Fabrikant
 aus
Schönebeck a/Elbe,
 Reichsstraße Nr. 33 parterre.

CORALLEN und LAVA

VON
L. AVOLIO

aus Neaples.
 Brühl 65, Schwabe's Hof.

Kurzwaaren-Musterlager

von
Carl Schirmer,
 sonst W. Marquardt
 aus Berlin.

Barfußgäßchen Nr. 2, zweite Etage.
Besondere Neuheiten!

Friedrich Redlich jun.,

Drehelmeister

in
Luckau,

empfehlte sein Lager von Garderobehaltern, so wie Hand-
 tuch- und Schlüsselhaltern, Garnwinden, Journal-
 taschen, Ofenschirmen, Lese- und Stockständern, so
 wie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel.

Zur Messe in Leipzig: Augustusplatz 1. Reihe.

J. C. Herold & Söhne

aus
 Georgenthal b. Klingenthal.

Fabrikanten
 hölzerner Damenlämpe, Mundharmonica, Accordion, Concertina,
 so wie Darm- und seidne Saiten u. s. w. empfehlen zur gütigen
 Beachtung

Bude Markt 1. neue Reihe zwischen 8te und 9te.

Berg & Nolte
 aus Lüdenscheid.

Fabrik von
 Knöpfen, Schnallen, Gürtelschlössern, Borstedt-
 nadeln, Fingerhüten, Haar- und Stricknadeln,
 Bündelholzfasen, Stanzwaaren u. dgl.

Reichsstraße Nr. 51, 2. Etage,
 Ecke des Salzgäßchens.



Musterlager von Nähmaschinen

aus der rühmlich bekannten Fabrik von

Jos. Wertheim, Frankfurt a.M.

Für Engros-Abnehmer äußerst günstige Preise. Garantie für Dauer drei Jahre!
Es ist gewiß, daß die Maschinen erst nach vielen Jahren ausgearbeitet sein werden,
alsdann aber tritt das Bedürfnis ein, das sich häufig jetzt schon fühlbar macht, die Maschine
zur Nachhilfe in die Fabrik schicken zu können, während das bei amerikanischen unmöglich ist.

Petersstraße Nr. 14, 2. Etage.

Reichhaltiges Musterlager der Eisengießerei und Bronzewaaren-Fabrik
von **Joh. Fischer & Co.** in Offenbach a.M.

Feine bronzierte Eisengußwaaren,
Schreibzeuge, Imitation-Marmor mit schildkrotirten Glöcken neuester Façon.

Petersstraße Nr. 14, 2. Etage.

Robert aus Paris,

Hôtel de Bavière, Zimmer No. 29.

Grosse Auswahl von **Corallen, Mosaïques, Rome u. Flo-
rence, Lapis und Malachites, Camées** von allen Sorten.

Zum ersten Male zur Messe.

C. Deffner,

Plaque-, bronziert Kupfer- u. lack. Blechwaaren-Fabrik
aus Eßlingen, Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Eduard Kade aus Berlin,

*Fabrikant von Photographie-Albums u. Portefeuille-Waaren,
Musterlager Hôtel de Bavière, Zimmer No. 67.*

Das Muster-Lager

k. k. priv. Petroleum- und ^{der} Photogen-Lampen-Fabrik
von

Gebrüder Brügger

in Wien

befindet sich Markt, Barthels Hof 8, 2 Treppen rechts.

Ach. Squadrilli aus Neapel.

Großes wohl assortirtes Corallen-Lager

eingefaßter und ungebrauchter Gegenstände, Camees, Coquilles

Hôtel zur „Stadt Hamburg“, Zimmer Nr. 22.

P. Auler aus Pforzheim,

Fabrikant goldener Ketten,

Brühl Nr. 70.

Georg Adler

aus Buchholz in Sachsen,
Musterlager

von

Cartonnagen und polirten Holzwaaren,
Stieglitzens Hof am Markt,

In der Wohnung des Herrn Advocat Tscharmann.

Grösstes Engros-Lager

Wiener Holz-, Drechsler-, Tischler-,
Bronze- und Lederwaaren.

Nouveautés und Specialitäten
bei

Anton Ig. Krebs

aus Wien.

Markt Nr. 5, 2. Etage, neben der alten Waage.



Amerikanische Nähmaschinen.

Das Generaldepot der Amerikanischen Nähmaschinen-Gesellschaft ladet die
geehrten Herren Messfremden ergebenst ein, die Schaustellung für die Leipziger
Messe „Reichstraße Nr. 28, 2. Etage“

gütigst in Augenschein nehmen zu wollen.

Gebrüder Decker aus Berlin.

Zur Messe auf 8 Tage
Reichstraße Nr. 28, 2. Etage.

Franz Jaburek aus Wien,

Meerschaumwaaren-Fabrikant.

Zur Messe in Leipzig, Thomasmässchen Nr. 2, 1. Etage.

Lager von allen Rauchrequisiten.

!! Patentirte Nähmaschinen. !!



Die Maschinen-Fabrik von H. B. Hess in Leipzig, Inselstraße Nr. 19,

empfiehlt ihre verschiedenen nach der neuesten und bewährtesten Construction auf das Solideste und Eleganteste gebauten Nähmaschinen, als:

Hornmaschinen, dieselbe transportirt von unten und näht quer als auch lang und näht hohle Gegenstände lang und rund;

Rädermaschinen;

beagl. **Maschinen ohne Räder** mit leichtem geräuschlosen Gang;

Wehler-Wilson-Maschinen und die verbesserte **Singer'sche Familien-Nähmaschine**

und macht besonders darauf aufmerksam, daß bei diesen Maschinen eine Vorrichtung angebracht ist, welche verhindert, daß das zum Oelen verwandte Oel an der Nadelstange herab fließen und den Stoff beschmutzen kann. Diese Maschinen mit dieser neuesten Verbesserung bieten bei zweijähriger Garantie und den billigst gestellten Preisen für Schneider, Schuhmacher, Hut- und Wäschefabrikanten, so wie für den Familiengebrauch, die beachtungswerthesten Vortheile.

Während den Messen: **Markt, 1. Budenreihe,**
schrägüber dem Thomasgäßchen.

bis zum 26. d. Mts.

Markt No. 16, im Café National 2. Etage.

Angefangene Schuhspitzen mit Zuthaten p. Dtzd. 4 à 6 Thlr.

Fertige Schuhe ohne Grund mit und ohne Perlen p. Dtzd. 8 u. 10 Thlr.

Gefüllte fertige Schuhe mit und ohne Perlen p. Dtzd. 12 Thlr.

Fertige Kissen (Bouquets, Castor-Wolle) p. Dtzd. 6 à 8 Thlr.

do. (Zephyr Bouquets in royal Cs.) p. Dtzd. 10 Thlr. à 12 Thlr.

Angefangene Kissen mit Zuthat p. Dtz. 12 à 18 Thlr.

sowie ein grosses Sortiment Teppiche, Fussbänke, Reisetaschen, Lambrequins etc.
zu enorm billigen Preisen.

Ausverkauf

von
Galanterie- und Lederwaaren aller Art
Markt 16, im Café National, 2. Etage.

Hch. Bachmayer

aus München,

Commandite der k. k. landesbef. Lampen-Fabrik von

R. Ditmar in Wien.

Grosses **Musterlager** von Moderateur-Lampen, Lustern,
neuen Petroleum-Lampen,

neuester Petroleum-Rundbrenner, Moderateur-System,

Reichsstrasse 47, 2. Etage, Kochs Hof.

Puppen- u. Spielwaarenfabrik

von
Wittenbecher & Schumann.

Grosses Musterlager

Hainstraße 31, Betters Hof.



A Cary & Störing

aus Iserlohn,

Neumarkt 41, große Feuerkugel.

Lager sämtlicher Iserlohner Kurzwaaren.

Kronleuchter zu Gas und Kerzen.



Ducrot & Comp.,

Fabrik französischer Porzellane

aus Obercaffel bei Düsseldorf,
großes Muster-Lager in feinen decorirten

Kaffee-, Thee- u. Tafel-Servicen

im neuesten Geschmack.

Sämmtliche Muster werden nach der Engrosmesse abgegeben.

Grimma'sche Strasse No. 1,

Eingang Auerbachs Hof links erste Treppe 2. Etage.

Carl Schappel

aus

Hayda in Böhmen

hält reichhaltig assortirtes Musterlager von

**böhmischen Krystall- u.
Glas-Waaren**

und befinden sich diese Messe wiederum

Grimma'sche Strasse No. 1,

Eingang Auerbachs Hof links erste Treppe 2. Etage.

Musterlager von Glastheilen zu Petroleumlampen

von Carl Schappel aus Hayda in Böhmen

befindet sich Grimma'sche Strasse Nr. 1, zweite Etage. Eingang: Auerbachs Hof.

H. Chr. Klett & Söhne

aus Zella bei Suhl.

Kaufhalle, Eing. vom Markt

Gewölbe Nr. 5.

Musterlager

von einfachen Flinten, Doppelflinten, Büchseflinten, Teschins,
Pistolen, Revolver, Terzerolen, Gewehrtheilen und Jagdgeräthen
zu billigen Preisen.

Friedr. Wilh. Mattheis,

Waffen- u. Stahlwaarenfabrik

aus Solingen.

Während der Messe ein reichhaltiges Lager und Musterlager
in Tafelmessern, Taschenmessern, Scheeren etc., in Knaben- und
Kindersäbeln

am Markt, 2. neue Glasreihe Nr. 25.

Erste Prämie in der Gewerbe-Ausstellung in Merseburg erhielt die

Korbwaaren-Fabrik

von

Gustav Ferd. Dietz

aus Weidhausen bei Coburg.

Musterlager Gainsstraße 14, 3. Etage, gegenüber der Tuchhalle.

Empfehlte ihr reichhaltiges Lager von den courantesten Nouveautés zu den billigsten Preisen.

Hamburger Fabrik ^{Die} plastisch poröser Kohle,

Lager Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage,

empfehlte ihr Lager von Wasserfiltrir-Blöcken und Appa-
raten, Löthkohleplatten u. Kolben, Pfeifenköpfen etc.

Prospecte sind daselbst gef. abzufordern und über Agenturen nähere Rücksprache zu nehmen.

Julius Wagner aus Marienberg,

Fabrikant von Spielwaaren, lackirten und polirten Arbeits-, Schmuck-
und Federkasten, Holzkisten in allen Größen.

Augustusplatz, Neue Reihe, Bude No. 4 rechts,

vis à vis dem Café français.

Bijouterie- & Galanterie-Waaren A. LORENZ & Co.

Paris & Leipzig.

Reichsstr. No. 6 u. 7, Amtmanns Hof 2. Et.,
Talmi-or-Uhrketten.

Das reichhaltige Muster-Lager von

Carl Hosch,

Glas-Kronleuchter-Fabrikant aus Reichstadt in Böhmen,
befindet sich Augustusplatz erste Budenreihe.

Französische Parfumerie- und Toilette-Seifen-Fabrik

Grasse (Alpes Marit.) **L. T. PIVER.** London.

PARIS. 10 Boulevard de Strasbourg.

Musterlager: am Markt, Salzgässchen No. 8, 2. Etage.

Moritz Latzko,

Meerschaum- u. Bernsteinwaaren-Fabrikant
aus Wien,
Thomaspässchen No. 11, 2. Etage.

— Gefleidete Puppen —

L. Hawelka aus Magdeburg.

Muster-Aufstellung: Markt Nr. 17, Königshaus 2. Etage.

Lager: Markt 8 Budenreihe.

Die Fabrik ist im Stande, jeden beliebigen Export-Auftrag in kürzester Zeit auszuführen.

C. E. Hahn & Co.,

Silberwaarenfabrikanten aus Berlin,
Reichstraße Nr. 47, 2 Treppen (Kochs Hof),
besuchen diese Messe zum ersten Male mit Lager.

**Fürstenberger Porzellanfabrik
aus Fürstenberg**

Musterlager von weißen und decorirten Porzellanen

Markt Nr. 8, Ecke der Gaimstraße 2. Etage.

Otto Scheibner aus Waldkirchen

empfiehlt sein Musterlager von

Holz- und Blechspielwaaren

eigener Fabrik.

Markt Nr. 17, Königshaus 2. Etage.

Die k. k. priv. gräf. v. Thun'sche Porzellan-Fabrik

beehrt sich die Anzeige zu machen, daß dieselbe auf der diesjährigen Michaelis-Messe in Leipzig (Kuerbachs Hof Nr. 18) mit einer bedeutenden Auswahl decorirter Porzellan- Gegenstände vertreten sein wird.

Die
Lederwaaren- und Stahlbügel-Fabrik
 früher **Louis Buch & Co.**

hält Musterlager ihrer sämtlichen Artikel nach wie vor

Markt 16, Café national II. Etage,

insbesondere empfiehlt dieselbe eine große Auswahl

Neuheiten für Stickereien

geeignet, ebenso auch ihr

Photographie-Album mit Vergrößerungsglas,

Patentirt in Deutschland und Frankreich.

Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

Das Musterlager der Waldwollwaaren-Fabrik

von

Friedrich & Comp.

aus Schwarzenberg befindet sich noch bis Donnerstag den 28. September

Neumarkt No. 6, 2. Etage hier.

Etwas Billiges in Glacéhandschuhen

von 2¹/₄, 2³/₂ und 3 u. s. w. pr. Duzend in couleur, weiß und schwarz befindet sich noch am Lager der

Handschuhfabrik von Emil Geyer

aus Groß-Breitenbach in Thüringen.

Zur Messe Petersstraße Nr. 5, 2. Etage.

Joseph Zahn & Co.,

Steinschönau (Böhmen),

reichhaltiges Musterlager böhm. Glaswaaren

Thomasgäßchen Nr. 5/1.

Gustav Hoppé aus Berlin,

Gundemaulkorb- und Gundehalsband-Fabrikant,

befindet sich bis Mittwoch früh mit seinen Artikeln

im Gasthose zur Stadt Gotha, große Fleischergasse Nr. 21.

Rau & Comp. aus Göppingen,

Lack- und Metallwaarenfabrik,

Musterlager Reichstraße 47, Kochs Hof 1. Etage.

Das Lager der Stockfabrik von

H. Steffelbauer aus Görlitz

befindet sich Thomasgäßchen Nr. 8, erste Etage.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Montag

[Dritte Beilage zu Nr. 268.] 25. September 1865.

Verkauf.

Ein im Triebischthale in unmittelbarer Nähe Meißens, so wie unweit zweier neuer Chaussees und der Richtungslinie der neu zu erbauenden Eisenbahn nach Dresden und Leipzig in sehr freundlicher Umgebung gelegenes, über 3 Acker Flächeninhalt fassendes Weinbergsgrundstück von guter Lage und von gutem Bestande, so wie von nachweisbarer Ergiebigkeit ist mit der diesjährigen Ernte zu verkaufen.

Dem Erwerber würde auch, ohne Beeinträchtigung des eigentlichen Weinbergs, die Fügigkeit geboten sein, in dortiger Lage sehr gesuchte Baustellen von dem Grundstücke abzutrennen und zu verwerthen. Auskunft ertheilt Adv. Röttig in Meissen.

Häuser-Verkauf.

Häuser in Leipzig im Preise von 7000 \mathfrak{M} bis 50,000 \mathfrak{M} , so wie Villen in der Umgegend zu verschiedenen Preisen sind zu verkaufen durch
Carl Schubert, Reichsstraße Nr. 13.

Haus-Verkauf.

Zwei solid gebaute Häuser in bester Lage von Plagwitz im Preise von 6700 und 4000 \mathfrak{M} sind zu verkaufen. Näheres beim Uhrmacher J. G. Friede, Universitätsstraße Nr. 11.

Dampfholzfäbrik- und Schleiferei-Verkauf.

In einer Stadt nicht weit von Leipzig ist eine sehr rentable Dampfholzfäbrik, verbunden mit Schleiferei, für 8000 \mathfrak{M} zu verkaufen durch
Carl Schubert, Reichsstraße Nr. 13.

Baupläze

in verschiedenen Größen, an der Körnerstraße und Lützowstraße sind billig und mit Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Näheres Brühl, Georgenhalle bei Dufour Gebr. & Co.

Baupläze-Verkauf.

Eine Anzahl Baupläze von verschiedener Größe, an der Kohlen-, Eidonien- und bayerischen Straße belegen, ist unter vortheilhaften Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Näheres Reichsstraße, Kochs Hof 2. Etage.

Tuch- und Materialwaaren-Geschäft-Verkauf.

In einer lebhaften Stadt Sachsens ist ein Geschäft in obigen Branchen zu verkaufen und bietet dies einem thätigen jungen Manne eine günstige Gelegenheit, sich zu etabliren. Preis mit Wohnhaus 8000 \mathfrak{M} . Näheres durch

Carl Schubert, Reichsstraße Nr. 13.

Pianos,

Flügel u. Tafelformen, neu u. gebrauchte sind unter Garantie zu verkaufen u. zu vermieten Grimm, Steinweg 61, im Hofe 1 Tr.

Ein tafelf. Pianoforte mit Platte, wenig gebraucht, steht zu verkaufen bei Gustav Löbner, Grimm, Straße Nr. 5, 3. Etage.

Ein Concertflügel neuester Construction, sehr wenig gespielt, steht wegen Mangel an Platz außerordentlich billig zum Verkauf Eiferstraße Nr. 15 parterre rechts.

Zu verkaufen und vermieten sind billig neue u. gebrauchte Flügel, Pianinos und Fortepianos Erdmannsstraße Nr. 14.

Zu verkaufen ist wegen Mangel an Platz ein fast neues Piano aus einer hiesigen bestrenommirten Fabrik Querstraße Nr. 16, 1. Etage, früh von 9—12, Nachmittags von 3—7 Uhr.

Flügel, Pianinos, Pianofortes in großer Auswahl werden zu den billigsten Preisen verkauft oder vermietet Moritzstr. 4, 2. Et.

Ein brillantes Piano, sowohl an Neuherem als an Ton steht billig zu verkaufen oder zu vermieten Ede Kopsplatz und Windmühlengasse Nr. 15, 3. Etage.

2 feuerfeste Geldschränke

aus einer soliden Fabrik sind billig zu kaufen. Näheres Agentur-Comptoir Neumarkt Nr. 9.

2 große Doppelpulte, ein dergl. kleineres, ein- und zweiflügelige und Stehpulte, Sa- dentafeln mit und ohne Kasten, 1 dergl. für Bijouterien, Copirmaschine, Comptoirsessel, Glaskasten etc. Verkauf, auch werden dieselben verliehen Peterssteinweg Nr. 13 B.

Zu verkaufen wegen Geschäftsaufgabe mehrere Arbeitstische, brauchbar für Cigarrenfabriken etc., Sessel, Schemel, Lattenregale, Kupfer-, Draht- und Haarstiege, starke glatte Breter, 2 Farbreibsteine mit Lauser, 1 großer Schreibtisch, 1 großer Glaskrant, 1 Packtafel, 1 Bodleiter, 1 Petroleumlampe und noch Verschiedenes. Zu erfragen bei Herrn Wilh. Walther, Thomasgäßchen.

Zu verkaufen stehen mehrere schöne und dauerhafte Sophas große Windmühlenstraße Nr. 15 bei G. Salt

Mehrere neue Meubles, desgl. getragene Kleidungsstücke, stehen zum Verkauf.

Zu erfragen beim Hausmann in Köhrs Hof.

Sophas, Spiegel und andere Möbel

werden verkauft und verliehen! Peterssteinweg Nr. 13 B.

Verkäuflich gutgehaltene Mahagoni- und andere Möbel jeder Art, Sophas, Spiegel etc. an der Pleiße 3a, Place de repos. Hofmann.

Billigster Möbel-Verkauf.

Rußbaum- und Mahagoni-Meublements, so wie Spiegel und Polsterwaaren in großer Auswahl Möbel-Magazin Burgstraße 5, 1. Etage.

Federbetten, Bettfedern und Daunens, Feder- und Strohmattagen in großer Auswahl sind billig zu verkaufen Nicolaisstr. 13, 4. Et.

Federbetten, große, sind noch billig zu verkaufen Erdmannsstraße Nr. 5, 3 Treppen.

Ein Fuchspelz ist billig zu verkaufen Ede vom Kopsplatz und Windmühlengasse Nr. 15, 3. Etage.

Eine Nadelflinte,

für die alle Garantie geleistet wird, ist zu verkaufen. Näheres beim Büchsenmacher Päkert.

Wagen-Verkauf.

Ein großer herrschaftlicher Wagen, vierstzig, sehr gut gehalten und dauerhaft, ist zu verkaufen.

Zur Ansicht im Posthallengebäude und Verhandlungen deshalb mit Herrn Postmeister Regel.

Zwei Stück Küstwagen mit eisernen Achsen sind billig zu verkaufen. Näheres in der Wirthschaft Thalstraße Nr. 12.

Ein leicht gehender zweirädriger starker Handwagen ist zu verkaufen kurze Straße Nr. 2 im Kohlengeschäft.



Ein Transport guter Meit-, Wagen- und Arbeitspferde, so wie ein

schöner schottischer Schimmel-Ponny,

5 Jahr alt, stehen preiswürdig zu verkaufen goldene Sonne, Serberstraße.

Ein Hapwallach,

ohne Abzeichen, fehlerfrei, preussisches Pferd von Mittelgröße, complett geritten und sicherer flotter Einspanner, steht Umzugs halber zum Verkauf in Connewitz, Königsstraße 66 im Gartengrundstück.

Auf dem Rittergute Wiederau bei Pegau steht eine sehr fetze und schwere Kuh sofort zu verkaufen.

Eine Neufundländer Gündin, schwarz, jung, wird verkauft Nürnbergstraße Nr. 10, 2. Etage.

Zwickauer Best-Steinkohlen, Böhm. Patent-Braunkohlen u. Coaks

hatte ich stets Lager feinsten Qualität im Einzelnen und im größern Transporten viel billiger, so wie auch halbe und ganze Pommes empfehle ich bestens.

Carl Wolf,
Gerberstraße 6.

Gänzlicher Ausverkauf

von

Rhein- und Bordeaux-Weinen,

f. alten Portwein, Dry Madeira, Scherry, Champagner, Rum, Arac, Cognac, Düsseldorfischer Punsch-Essenzen, div. Liqueurs &c. &c., so wie neue Sardinien à l'hulle und in Billes, Mizpilles, besten Schweizer Käse &c. &c. Sämmtliche Weine sind rein und von besten Jahrgängen, werden in Gebind und Flaschen zu billigen und festen Preisen verkauft.

Chr. Engert,
Samburger Keller,
Reichstraße Nr. 15, Eingang Goldhahngäßchen.

Leipziger Getreide-Kümmel-Liqueur

à Flasche 7 1/2, à Kanne 10 π .

Das mein Getreide-Kümmel-Liqueur, welchen ich seit 5 Jahren eingeführt, immer mehr und mehr Verbreitung gewonnen, davon geben mir die reichen Aufträge, welche mir besonders in letzterer Zeit aus Preußen, Schlesien, Sachsen, Posen, Thüringen, Bayern &c. zugegangen, den besten Beweis; es übertrifft derselbe auch in der That den Berliner in vieler Beziehung.

Solide Wiederverkäufer erhalten in Gebinden wie fein etikettirten Flaschen angesehenen Rabatt.

Bernhard Voigt,
Weststraße Nr. 44.

Stralsunder Brathäringe

in 1/2 u. 1/4 Wal-Gebinden sind in frischer Waare eingetroffen bei
Gotthold Kühne, Petersstraße 43/34.

Braunschweiger Schmalz-, Mett-,
Trüffel-, Leber- und Zungenwurst,
sowie sämmtliche andere geräucherte Fleischwaaren sind täglich frisch zu haben bei

F. W. Engelmann, Neumarkt Nr. 9.

Grohmann's Deutscher Porter

Malzextract-
(genau nach medicin. Vorschrift gebraut)

bei Brust-, Hämorrhoidal-leiden, geschwächter Verdauung und allgemeiner Körperschwäche empfohlen von den hervorragenden Autoritäten der Medicin, geprüft und begutachtet von der medicinischen Gesellschaft in Leipzig.

In Flaschen auf hiesigen Platz à 3 Ngr. — Einsatz für die Flasche 1 1/2 Ngr., empfiehlt

Carl Grohmann, Königl. Hoflieferant.

Ferner:

Im Local: Burgstr. 9 part. u. 1. Etage

Grohmann's Deutscher Porter in Botalen 2 1/2 Ngr.

Leipziger Bitterbier à Seidel 1 1/2 Ngr.

Bayerisch Bier (Friedrich v. Lucher'sche Brauerei in Nürnberg) à Seidel 2 1/2 Ngr.

Eine gebrauchte 3/4 Violins wird zu kaufen gesucht
Windmühlenstraße Nr. 15, 3. Etage.

Maculatur, alte Briefe, Bücher, Conto-Bücher, Acten, Pappe u. Papierspähne, Blei, Kupfer, Messing, Eisen, Habern, Weinflaschen, Roggshaare wird gut bezahlt und abgeholt Gewandgäßchen Nr. 3.

Witt

20,000 Thlr.

daarem Gelde besucht ein Kaufmann die Messe, um

Partieen

von Tuch, Putzlein, Manufactur- u. Weißwaaren, Seiden- u. Gardinenstoffen, allen Sorten Strumpfwaaren, Slack- und Putzleinhandschuhen, Kurzwaaren, so wie Musterläger von Spielwaaren preiswürdig einzukaufen.

Adressen mit genauer Angabe der Artikel und des Verkaufsorts werden in der Expedition dieses Blattes sub M. π 200. erbeten.

Thlr. 25,000. werden gesucht gegen erste Hypothek auf ein Grundstück im Werthe von Thlr. 130,000. Offerten erbittet man unter C. Z. 8. poste restante Leipzig.

1500 Thaler werden auf erste, sichere Hypothek gesucht durch
Adv. Georg Einert.

Pensionärinnen

finden in einem gebildeten Familienkreise liebevolle Aufnahme. Gef. Adressen nach Berlin Dramenburger Str. 26, 3 Tr. links.

Theilnehmer-Gesuch.

Bei einem schon länger bestehenden rentablen Manufacturwaaren-Fabrikgeschäft sucht ein routinirter, lang gereister junger Kaufmann, der eine namhafte Capital-Einlage machen kann, thätige Bethheiligung. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert. Offerten beliebe man unter M. π 150. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein sächsisches Manufactur-Waaren-Fabrik-Geschäft sucht einen Reisenden.

Offerten mit Angabe der seitherigen Thätigkeit werden unter Chiffre R. H. π 24 durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Maschinenrunder wird unter vortheilhaften Bedingungen in einer Rattunfabrik Berlins zu engagiren gesucht. Adressen sub G. π 77. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Lithographen-Gesuch.

Ein geschickter Landkartengraveur, der auch mit der Feder umzugehen weiss, findet unter annehmbaren Bedingungen Engagement in Stockholm.

Reflectirende belieben sich bis Dienstag den 26. d. zu melden Hotel de Bavière No. 80.

Notenstecher-Gesuch.

Es wird für auswärtig ein Notenstecher gesucht. Er muß sein Fach gründlich verstehen und im Stande sein eine Notenplatte vom Anfang bis zum Ende zu fertigen. Ein großer Vortheil wäre es, wenn er das Stereotypiren der Platten auch verstünde. Er würde die Lehrlinge unter seiner Aufsicht haben und sie ausbilden müssen. Einem ordentlichen und in diesem Fache thätigen Manne werden guter Gehalt und angenehme Stellung zugesichert. Näheres zu erfahren Erdmannstraße Nr. 2, 1. Et. rechts zwischen 1—2 Uhr.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Appreteur wird unter vortheilhaften Bedingungen in einer Rattunfabrik Berlins zu engagiren gesucht. Adressen sub X. π 14. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein tüchtiger Glaser wird für eine Conditoreiwaaren-Fabrik bei hohem Salair zum baldigen Austritt gesucht. Zu erfragen bei Wegner & Otto, Zeiger Straße Nr. 14.

Ein Cigarrenpacker und Ristenbelleber wird zum baldigen Austritt gesucht von
Moritz Kressschmar.

Gesucht wird ein Kammerdiener auf ein Schloß und ein Hausbursche. Näheres Weststraße Nr. 66 bei F. W. B. h. u. s.

Ein junger kräftiger Arbeitsmann wird in eine Werkstatt gesucht
Lauchaer Straße Nr. 25, im Hofe rechts.

Gesuch. Salomonstraße Nr. 15 wird ein Dursche zu leichter Handarbeit gesucht.

Portefeuille-Arbeiter

finden dauernde Beschäftigung in der Fabrik von früher Louis Buch & Co., hohe Straße Nr. 8. Näheres Markt Nr. 16, Café National, 2. Etage.

Stahlschleifer und Stahlarbeiter,

auch einige Knaben und Mädchen finden dauernde Beschäftigung in der Fabrik von früher Louis Buch & Comp., hohe Straße Nr. 8. Näheres Markt Nr. 16, Café National, 2. Etage.

Ein Hausknecht

wird wo möglich zum 1. October im Gasthof zu Lindenau gesucht.

Ein Laufbursche mit guter Handschrift wird fürs Comptoir gesucht und selbstgeschriebene Offerten unter S. # 25. posto rest. franco erbeten.

Gesucht wird ein ehrlicher Laufbursche in der Destillation von **J. S. Seidel.**

Es wird eine gut empfohlene Waschfrau gesucht, welche pünctlich die Wäsche holt und abliefern, Hospitalstraße Nr. 12, 1 Treppe.

Für ein auswärtiges Puggeschäft wird zum sofortigen Antritt eine erfahrene Arbeiterin unter günstigen Bedingungen zu engagieren gesucht, und werden nähere Auskunft darüber die Herren **Berner & Roehling, Markt Nr. 3, Kochs Hof** ertheilen.

Halbte Weisnäherinnen werden gesucht kleine Fleischer- gasse Nr. 2, 2 Treppen, über dem Möbel-Magazin.

Zwei Mädchen,

nicht unter 15 Jahre alt, werden zum Glätten, Vergolden und Waschen der Gefäße etc. gesucht in der Tapeten-Fabrik von **Conrad & Consmüller, Eisenstraße Nr. 22.**

Gesuch.

Eine Köchin in gesetzten Jahren wird zum baldigen Antritt gesucht. Zu melden Vormittags von 9-12 Uhr Zimmerstraße Nr. 3.

Gesucht wird zum 1. November von einer einzeln stehenden Dame ein Mädchen in gesetzten Jahren, das keine Ansprüche in gesellschaftlicher Beziehung macht, die Leitung der Wirtschaft aber übernehmen könnte und in der Küche und weiblichen Arbeit vollständig erfahren ist. — Schriftliche Offerten bittet man unter **E. H. C. # 1** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein kräftiges Mädchen wird zu häuslicher Arbeit gesucht. Näheres **Brühl Nr. 42, 1 Treppe rechts.**

Gesucht wird zum 1. October ein Mädchen für Küche und Hausarbeit **Thalstraße Nr. 12** in der Bäckerei.

Gesucht wird zum 1. October ein ordentliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen für Küche und häusliche Arbeit **Königsstraße Nr. 21, 3. Etage rechts.**

Gesucht wird zum 1. October eine Jungemagd **Rosplatz Nr. 6, 1 Treppe.**

Gesucht wird zum 1. October ein ordentliches und reinliches Dienstmädchen **Elisenstraße Nr. 8, 1. Etage.**

Gesucht wird ein junges Mädchen von 15-16 Jahren zur Wartung eines Kindes und häuslicher Arbeit **Dorotheenstraße 8, 1 Treppe rechts.**

Gesucht wird sofort ein zuverlässiges braves in gesetzten Jahren stehendes Mädchen, welches sich zur Wartung und Pflege zweier Kinder besonders eignet, sehr erwünscht würde es sein, wenn dieselbe anderweitig schlafen könnte. **Centralstraße 3, 1. Etage rechts.**

Gesucht wird ein Dienstmädchen von 15-17 Jahren **Halle'sches Gäßchen Nr. 13, 1 Treppe.**

Eine Kindermahne, angehende Dreißigerin und gut attestirt wird zum sofortigen oder baldigen Antritt gesucht. Näheres in der Verwaltung des **Jacobehospitals.**

Ein ordentliches Mädchen wird sogleich oder zum 1. October verlangt **Hainstraße Nr. 14.**

Ein in Leipzig ansässiger Agent wünscht die Vertretung Meeraner und Glauchaer Artikel für die Donaufürstenthümer. Offerten unter A. H. A. durch die Expedition dieses Blattes.

Eine gesunde kräftige Amme sucht **Hebamme Hoffmann, Reudnitz, Gemeindegasse Nr. 101.**

Agenturen = Gesuch.

Ein junger Kaufmann aus einer großen Stadt Preußens, dem die besten Referenzen zu Gebote stehen, sucht neben seinem Tuch- und Manufactur-Waaren-Geschäft einige mit dieser Branche verwandte gute Agenturen zur Vertretung in den Provinzen Ost- und Westpreußen.

Gef. Offerten sub A. 1. werden von Herrn **J. S. Meyer** aus Grünberg i/Schl., goldener und blauer Stern in der Hainstraße, entgegengenommen.

Ein in Paris etablirter Agent, augenblicklich hier anwesend, dem gute Referenzen zur Seite stehen, sucht die Vertretung einiger guten Kurz- und Strumpfwaaren-Fabriken zu übernehmen. Adressen unter **Chiffre L. F. 20.** werden durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Agenturen = Gesuch.

Ein in Berlin seit langen Jahren ansässiger Kaufmann in gesetztem Alter, welcher sich von seinem Reisegeschäft zurückgezogen hat, wünscht die Vertretung einiger leistungsfähiger und solider Häuser für Berlin zu übernehmen.

Garantie und beste Referenzen stehen zur Verfügung.

In der ersten u zweiten Woche hält sich Gesuchsteller hier auf und bittet gefällige Offerten unter **P. W. # 4** in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

Ein Agentur- und Commissions-Geschäft in Berlin, welches regelmäßig Ost- und Westpreußen, so wie Rußland bereisen läßt, wünscht noch die Vertretung einiger couranter Artikel für leistungsfähige Häuser zu übernehmen.

Adressen unter **L. O.** durch die Buchhandlung des Herrn **Otto Klein, Universitätsstraße, Fürstenhaus.**

Eine leistungsfähige Plüschfabrik

wünscht ein gut empfohlener und gut eingeführter Agent für die Schweiz zu vertreten und besorgt Briefe unter **L. # 10** die Expedition dieses Blattes.

Lyon!

Ein junger Mann, der deutschen, französischen und englischen Sprache mächtig, der seit mehreren Jahren in einem der ersten **Commissions-Seidenwaaren-Geschäfte Lyons** als Käufer conditionirte, sucht deutsche Häuser als Repräsentant auf dem **Platz Lyon** zu vertreten.

Gute Referenzen können zugesichert werden.

Briefe gefälligst an Herrn

De Jussieu, 16 Place Bellecour Lyon, zu adressiren.

Stelle = Gesuch.

Ein junger Kaufmann, welcher 6 Jahre in einer größeren Wollwaarenfabrik Sachsens thätig, auch als Weber gelernt, und vollständige Fachkenntnis besitzt, sucht, um sich zu verändern, anderweitige Stellung als Disponent für das Lager oder am liebsten als Reisender. Antritt kann bald erfolgen. Derselbe ist bei günstiger Stellung gern bereit, einige Zeit als Volontair zu arbeiten. Gefällige Offerten nimmt unter H. F. No. 20 die Expedition dieses Blattes entgegen.

Ein erfahrener Reisender,

bisher in der Manufacturwaaren = Branche thätig, welcher französisch und italienisch spricht, sucht Stellung in einem leistungsfähigen Hause.

Gefällige Auskunft ertheilen die Herren M. & L. Basch, Isidor Basch Erben, Katharinenstraße Nr. 25.

Ein kaufmännisch gebildeter junger Mann, welcher die Webeschule in Elberfeld besucht und in bedeutenden Fabrikgeschäften conditionirt hat, sucht Engagement in einem größeren Haus oder mechanischen Weberei.

Offerten werden unter C. M. poste restante erbeten.

Ein junger Kaufmann, welcher in allen Fächern der Weberei theoretisch und praktisch erfahren ist, französisch u. englisch correspondirt, jetzt in einem bedeutenden Fabrikgeschäft conditionirt, sucht anderweitige Stellung. Offerten bittet man Hainstraße Nr. 32 bei Herrn Advocat Tisch abzugeben.

Stelle = Gesuch!

Ein junger Mann von gesetztem Alter, welcher seit 5 Jahren in einigen Erfurter Producten = Geschäften als Contorist und Reisender servirt, auch mit der doppelten Buchführung vertraut ist, sucht unter angemessenen Bedingungen am dortigen Platz eine Stelle als Reisender oder Contorist. Antritt kann auf Verlangen sofort erfolgen. — Briefe werden J. P. H. 10. poste restante Erfurt erbeten.

Ein thätiger Reisender, der Rußland, Polen, Oesterreich und Deutschland bereist hat, sucht in einer Manufacturwaaren = Fabrik eine anderweitige Reisestelle.

Die besten Referenzen von hiesigen Häusern stehen demselben zur Seite. Gefällige Offerten hierauf werden in der Exped. d. Bl. unter Chiffre Y. Z. H. 00 erbeten.

Ein älterer routinirter Reisender, der mit der Manufacturwaaren-, Buchstin- und Garnbranche vertraut ist und die Kundenschaft in Thüringen, Sachsen u. genau kennt, sucht Stellung.

Adressen werden erbeten unter Chiffre W. S. H. 15. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein gewandter geschäftskundiger Reisender im Porzellan- und Glasfach sucht anderweitiges Engagement. Beste Zeugnisse stehen zur Seite. Reflectanten wollen ihre Adresse unter G. 72. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Ein Commis,

gewandter Reisender, mit der Kurz- und Spielwaaren = Branche vertraut, sucht eine Stelle als Reisender oder Lagerdiener.

Adressen unter V. 335. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Lehrlingsstelle = Gesuch.

Für einen jungen Mann von 18 Jahren, mit guten Vorkenntnissen ausgerüstet, wird in einem hiesigen Engros = Geschäft eine Stelle als Lehrling gesucht. Persönliche Vorstellung wie der Antritt können sofort erfolgen.

Offerten werden unter Chiffre M. K. H. 36 poste restante Leipzig erbeten.

Ein junger Mensch, 17 1/2 Jahre alt, welcher seit 3 Jahren im Comptoir eines Fabrikgeschäfts als Copist thätig ist, an strenge Ordnung und regelmäßige Thätigkeit gewöhnt, sucht, gestützt auf mündliche und schriftliche Empfehlung, anderweite Stellung.

Geehrte Herren, welche darauf reflectiren, wollen ihre werthe Adresse unter R. M. No. 14. poste restante Altenburg niederlegen.

Ein zuverlässiger unverheiratheter Kutsher, dem die beste Empfehlung zur Seite steht, sucht sofort einen Dienst.

Nähere Auskunft ertheilen die Herren Heiner u. Schiefer, Grimma'sche Straße Nr. 26, 1. Etage.

Stelle = Gesuch.

Ein junger militairfreier Mann, unverheirathet, Zimmermann, der seit 8 Jahren hier in Arbeit steht, stets gute Zeugnisse aufweisen kann, auch cautionsfähig ist, sucht einen Posten als Hausmann oder Markthelfer. Gef. Adressen bittet man unter C. M. 25 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesuch.

Ein gebildetes imponirendes Frauenzimmer in gesetzten Jahren aus guter Familie, welches mehrere Jahre größeren Haushaltungen selbstständig vorstand, wünscht sich bei einer Familie, einem ältern Herrn oder Wittwer zu placiren. Dasselbe würde auch gern die Erziehung der Kinder mit übernehmen. Adressen werden durch Herrn F. Bernid, Lauchaer Straße Nr. 9, erbeten.

Ein in den 30er Jahren stehendes gebildetes Mädchen wünscht die Pflege eines gebildeten alten Herrn zu übernehmen. Die in guten Verhältnissen lebenden geehrten Reflectanten wollen gefälligst ihre Adressen unter A. Z. H. 40. in der Exped. d. Bl. niederlegen.

Eine Kochmamsell, die in der Kochkunst gründlich erfahren ist und gute Atteste aufzuweisen hat, sucht Stellung.

Näheres Schützenstraße Nr. 7, 1 Treppe rechts.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. oder 15. Oct. Dienst für Küche und Hausarbeit bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen Sternwartenstraße Nr. 11 c, 2 Treppen links.

Ein solides Mädchen, welches gut nähen, etwas plätten kann, sucht als Stubenmädchen oder zur häuslichen Arbeit zum 15. Oct. Dienst. Zu erfragen bei der Herrschaft Johannisgasse Nr. 26/27, im Hofe 1 Treppe.

Eine perfecte Restaurations = Köchin sucht die Messe über sofort ein Unterkommen. Adressen unter N. X. 35. sind in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein junges Mädchen, welches auf einem Rittergute als Mamsell gewesen und gute Zeugnisse ihr zur Seite stehen, sucht eine Stelle in ähnlichen Branchen. Adressen bittet man unter L. L. H. 17. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine perfecte Köchin, welche in Hotel war, und ein sehr fleißiges Mädchen für Küche und Haus, 2 u. 4 Jahre bei der Herrschaft, suchen 1. October anständige Stelle.

Kleine Gasse Nr. 2, 1 Treppe links.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. October Dienst für alle häusliche Arbeit. Persönlich zu sprechen Nachmittag von 3 bis 4 Uhr Gerberstraße Nr. 18, im Hofe rechts 1 Treppe.

Ein ordentliches Mädchen sucht einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit bis zum 1. Oct. Näh. am Georgenhaus am Obstand.

Ein ordentliches Mädchen vom Lande sucht zum 1. Oct. Dienst für Küche und Hausarbeit bei anständiger Herrschaft. Näheres bei der Herrschaft Grimma'scher Steinweg Nr. 57, 1 Treppe.

Eine Person in gesetzten Jahren sucht Aufwartung für den ganzen Tag. Preußergäßchen Nr. 7, 3 Treppen.

Stallung.

Für 4 bis 8 Pferde wird Stallung gesucht. Gef. Adressen bittet man Nürnbergstraße Nr. 1 im Gewölbe abzugeben.

Ein großes Gewölbe

oder eine erste Etage am Brühl, an der Reichs- oder Katharinenstraße wird zur nächsten Ostermesse gesucht.

Adressen werden unter A M 14 in der Expedition d. Bl. erbeten.

Es wird sofort zu beziehen eine Familienwohnung von mindestens 5 Zimmern parterre oder 1. Etage in der innern Dresdner Vorstadt oder an der Promenade gesucht. Adressen unter E. K. 4. bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird von einem ruhigen soliden Beamten ein Wohn- und Schlafzimmer ohne Meubles. Adressen nebst Preis unter der Chiffre G. H. H. 6. durch die Expedition dieses Blattes.

wird von einem sehr anständigen jungen Herrn eine Wohnung vom October an, zwei hübsch meublirte Zimmer, sonnig und in sehr ruhiger Lage. Adressen abzugeben an das, Leipziger Insuperaten = Comptoir Neumarkt Nr. 9.

Ein solides Mädchen sucht eine Kammer als Schlafstelle. Zu erfragen lange Straße Nr. 4 im Hofe rechts 1 Treppe.

Zu verpachten ist eine gut besuchte Restauration mit vollständigem Inventar, in Meslage und diese Messe zu übernehmen, durch Adv. Gustav Simon, kleine Fleischergasse 15.

Zu vermieten ist eine Koffhaarmatratze Neumarkt Nr. 42. Zu erfragen beim Hausmann.

Zu vermieten ist ein Pferdestall zu 9 Pferden u. 3 große Heuboden nebst großen Schuppen als Niederlage. Peterssteinweg Nr. 13 beim Hausmann zu erfragen.

Zu vermieten sind in Dresden

Ostern 1866 beziehbar, in bester Geschäftslage mehrere große Localitäten, Parterre und I. Etage. Anfragen werden ausführlich beantwortet durch das Bankhaus Philipp Elmeyer in Dresden, Wilsdruffer Straße Nr. 7.

Für die nächste Martini- und folgende Messen in Frankfurt a/D. sind dort in einem Hausflure zwei Spinde zu vermieten. Näheres bei Gottlieb Seyer aus Hohenstein, z. B. hier Katharinenstraße Nr. 19.

Ein Messgewölbe in Frankfurt a/D. nebst großer Comptoirstube ist Regierungsstraße Nr. 4 von der Reminiscere-Messe 1866 ab zu vermieten. Näheres daselbst beim Wirth.

Messvermuthung.

Für nächste Messen sind in vorthellhaftester Lage mehrere Geschäftszimmer in I. Etage getheilt oder im Ganzen zu vermieten. Näheres im Geschäft, von J. A. Hietel, Mauritanum.

Meßvermuthung.

Ein freundliches vierfenstriges Eckzimmer nebst Schlafstube ist als Verkaufslocal oder Musterlager von nächster Messe an zu vermieten. Ecke der Grimma'schen u. Nicolaisstraße Nr. 1, 2. Etage.

Meßvermuthung.

In bester Lage der Grimma'schen Straße ist von nächster Oster-Messe an ein zweifenstriges Zimmer I. Etage mit Regalen und Ladentafeln als Waaren- oder Musterlager zu vermieten. Näheres Neumarkt Nr. 42, Marie, 1. Etage links.

Messvermuthung.

Für diese und kommende Messen ist Grimma'sche Strasse No. 31, I. Etage ein Geschäftszimmer nebst Alkoven zu vermieten. Näheres daselbst bei Hänichen.

Messvermuthung.

Eine freundliche gut meublirte Stube nebst Schlafgemach und Badräumlichkeiten in der Nähe des Marktes, Aussicht nach der Promenade. Näheres Färberei von Lobstädt, Thomasgäßchen.

Nächste Messen

ist ein schönes freundliches Zimmer als Musterlager zu vermieten Neumarkt Nr. 1, 2 Treppen.

Für die folgende Messe sind 3 helle Zimmer Reichsstraßen-Ecke, Delicatessen-Keller zu vermieten. Zu erfragen bei Hrn. Engert.

Für diese Messe ist ein freundliches Zimmer vorn heraus zu vermieten Petersstraße Nr. 23, 3. Etage.

Messvermuthung, sehr billig, per Tag 2 $\frac{1}{2}$ 5 $\frac{1}{2}$ große Windmühlenstraße Nr. 2 parterre.

Zu vermieten

ist eine zu einer Werkstelle für einen Klempner, Schlosser oder dergleichen, auch zu einem kleinen Familienlogis sich eignende Localität und Näheres zu erfahren Burgstraße Nr. 26 im Comptoir.

Vermuthung. Zwei helle große Zimmer, passend zu einer Expedition oder Comptoir, sind in einer 2. Etage im Hofe am Neumarkt für 70 $\frac{1}{2}$ den 1. October zu vermieten durch das Localcomptoir Neumarkt Nr. 9.

Eine mit allem Comfort versehene Etage an der Lessingstraße ist zu vermieten durch Dr. Coelius, Brühl 69.

Sofort zu vermieten ist eine ganz neu und sehr anständig eingerichtete halbe 3. Etage, vorzüglich geeignet für junge Eheleute oder alleinstehende Damen.

Näheres Poststraße Nr. 4, 1. Etage.

Zu vermieten ist vom 1. October d. J. ab ein Familienlogis für 130 $\frac{1}{2}$ jährlich, eins desgl. für 60 $\frac{1}{2}$ und eins für 40 $\frac{1}{2}$ in dem Hause Rosenthalgasse Nr. 1, durch Advocat Lorenz, Reichsstraße Nr. 30.

Logis-Vermuthung.

Erste Etagen im Preise von 1500 $\frac{1}{2}$, 1000 $\frac{1}{2}$, 600 $\frac{1}{2}$, 280 $\frac{1}{2}$; 2. Etagen 400 $\frac{1}{2}$, 300 $\frac{1}{2}$, 140 $\frac{1}{2}$, 130 $\frac{1}{2}$; 3. Etagen 400 $\frac{1}{2}$, 350 $\frac{1}{2}$, 300 $\frac{1}{2}$, 280 $\frac{1}{2}$, 150 $\frac{1}{2}$, 140 $\frac{1}{2}$, 120 $\frac{1}{2}$ sind zu vermieten durch Carl Schubert, Reichsstraße Nr. 13.

Zu vermieten ist ein fein meublirtes Zimmer an einen soliden Herrn Braustr., Hrn. Zimmermstr. Uhlmanns Haus, 3 Et.

Zu vermieten ist eine unmeublirte heizbare Stube an eine solide Person Gerichtsweg Nr. 4 im Hofe quervor 1 Treppe.

Zu vermieten sind 1-2 schöne freundl. Zimmer an ältere solide Herren oder an Damen lange Str. 19, 1 Tr. Marienplatz.

Zu vermieten ist ein freundliches meublirtes Sargonlogis, Stube und Kammer, Dresdner Straße Nr. 23, 3 Treppen links.

Zu vermieten nahe dem Schützenhause eine schön eingerichtete Sargonwohnung Mittelstraße Nr. 23 b, 3.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube an Herren Ritterstraße Nr. 46, 4. Etage an der Grimma'schen Straße.

Eine gut meubl. Stube nebst Schlafcabinet ist an Herren zu vermieten Ecke der Promenaden- u. Alexanderstraße Nr. 10, 1 Tr.

Eine freundliche Stube für 2 solide Herren ist zu vermieten. Näheres Burgstraße Nr. 7, 3. Etage links.

Eine hübsche Stube mit Haus- und Saalschlüssel ist an zwei Herren zu vermieten Querstraße Nr. 17, 4 Treppen links.

Eine gut meublirte Stube nebst Schlafzimmer ist an einen oder zwei Herren billig zu vermieten Nicolaisstraße Nr. 19, 4 Treppen.

Eine schöne Stube nebst Alkoven ist im hohen Parterre an einen Herrn zu vermieten. Näheres b. Hausmann in Lehmanns Garten.

Ein Sargonlogis, bestehend aus freundlicher Stube nebst Schlafstube und Hausschlüssel, ist vom 1. Octbr. an 1 oder 2 anständige Herren zu vermieten Wiesenstraße Nr. 15, 2. Etage.

Eine gut meublirte Stube ist sofort zu vermieten Grimma'scher Steinweg Nr. 54, 4. Etage.

Eine heizbare Schlafstelle ohne Bett ist an eine solide Person zu vermieten hohe Straße Nr. 4 im Hofe 1 Treppe.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Peterssteinweg Nr. 55, 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle an einen Herrn. Thalstraße Nr. 9 in der Hausmannswohnung das Nähere.

Offen ist eine Schlafstelle in einer Stube nebst Kammer für Herren Wiesenstraße Nr. 15, 3 Treppen rechts.

C. Schirmer. Heute 8 Uhr Mittelstraße 9.

Louis Werner, Windmühlenstr. 7.

Albert Jacob. Heute 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Block Salon, Neureudnitz.

Wilh. Jacob. Heute 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Salon zur Insel Helgoland, Plagwitz.

W V O E X

Heute Montag Concert und Tanzmusik.

Zur Aufführung kommt der in Wien so beliebte Persische Marsch von Joh. Strauss.

Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von M. Wenek.

ODEON.

Heute Montag Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr. Das Musikchor E. Starke.

Leipziger Salon.

Heute Montag Extra-Concert und Ballmusik. Hiermit lade ein geehrtes hiesiges und auswärtiges Publicum ergebenst ein. Anfang 7 Uhr. F. A. Heyne.

Colosseum. Heute Montag Concert und Ballmusik. Anfang 7 Uhr. Dabei empfehle ich warme und kalte Speisen, Crostiger famos. E. Prager.

Wiener Saal. Heute Montag Tanzmusik. Anfang 7 Uhr.

Markt 17. Königskeller. Markt 17. Montag den 25. September

Concert einer beliebten Concertgesellschaft, Auftreten des Komikers Herrn N. Anfang 7 Uhr.

Glas-Photographien-Kunstaussstellung

in der Centralhalle, Eckladen nach der Promenade, 1800 Bilder, geöffnet täglich von früh 10 bis Abends 9 Uhr. Entrée 7 1/2 Rgr. 6 Billets 1 Thlr. Abonnement 2 Thlr.

Rappo's Theater

in der größten, prachtvoll decorirten, mit Gas erleuchteten und bequem eingerichteten Bude auf dem
Kopplatz, gegenüber dem grünen Baum.

Heute Montag den 25. September und morgen Dienstag den 26. September Abends 7 1/2 Uhr

Auftreten des gesammten Künstler-Personals in den neuesten Erfindungen der gymnastischen Kunst.

Gallerie prachtvoller lebender Bilder,

dargestellt von 24 eigends dazu engagirten Schwedischen Damen.

Diana als jagende Göttin im goldenen Hain. — Venus entsteigt dem Bade. — Der Prophet Jeremias auf den Trümmern Jerusalems.
Die Blumen-Fontaine der Flora.

Aurora, oder: Der Anbruch des Tages,

großes allegorisches Pracht-Tableau, dargestellt von vielen Herren und Damen der Gesellschaft.

Die eigends hierzu angefertigten, kunstvoll modellirten colossalen Pferde, Triumphwagen u. c. sind aus dem Atelier des Herrn
Carl Sachs in Berlin.

Die neuen Decorationen von den Herren Gebr. Bergmann vom Victoria-Theater in Berlin und Mos. A. Graux vom
Théâtre de la Monnaie in Brüssel angefertigt.

Abwechselnd mit den lebenden Bildern Productionen der neuesten Erfindungen aus der gymnastischen Kunst und Ballettan.

Dienstag: Eine Vorstellung, welche 7 1/2 Uhr beginnt.

Alles Uebrige durch die Anschlagzettel.

Die außerordentlich günstige Aufnahme, welche seit einer Reihe von Jahren meinen und meiner Gesellschaft Leistungen hier selbst
zu Theil geworden, läßt mich auch dieses Mal der angenehmen Hoffnung Raum geben, mich einer wohlwollenden Anerkennung und
zahlreichen Besuches erfreuen zu dürfen. Namentlich erlaube ich mir ein geehrtes Publicum auf die lebenden Bilder hinzuweisen, da
ich so glücklich war, hierfür die ausgezeichnetsten Acquisitionen von Darstellerinnen zu machen. **François Rappo, Director.**

Central-Halle.

Heute so wie jeden Abend während der Messe

Grosses Militair-Concert

vom Musikchore des Königl. Preuß. II. Garderegiments aus Berlin

(50 Mann)

unter Leitung seines Capellmeisters Herrn Mehnberg.

I. Theil.

- 1) Geschwindmarsch von Rudenschuh.
- 2) Ouverture zur Oper „Macbeth“ von Ghalard.
- 3) Soldatenchor aus der Oper „Margarethe“ von Gounod.
- 4) Vibrationen, Walzer von Strauß.

PROGRAMM.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „Jessonda“ von Spohr.
- 6) Ständchen, Lied von Schubert.
- 7) Dorfschwalben aus Oesterreich, Walzer von Strauß.
- 8) Potpourri aus „Robert der Teufel“ von Meyerbeer.

III. Theil.

- 9) Finale aus der Oper „Der Templer“ von Nicolai.
- 10) Pas des mousquetaires aus dem Ballet „Satanella“ von Pugni.
- 11) Ballade aus der Oper „Die Rose von Erin“ von Benedict.
- 12) Irenen-Polka von Gung'l.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 5 Rgr.

Die Säle sind aufs Freundlichste eingerichtet und wird *à la carte* gespeist; auch werden auf Verlangen von Gesellschaften oder
Familien Soupers servirt. Für gute Speisen, feine Weine und prompte Bedienung ist aufs Beste gesorgt.

Julius Jaeger.



Heute Montag großes Concert und Ballmusik.

Anfang 7 Uhr.

Ich erlaube mir ein geehrtes Publicum auf die neu restaurirten Räume des Odeons aufmerksam zu machen. NB. Damen haben freien Zutritt.

Zur guten Quelle, Brühl No. 22.

Heute und folgende Tage allabendlich

National-Gesang- und Zither-Concert

der Tyroler Sängergesellschaft Pilsbeger aus dem Pustertal.
Hierbei empfehle ich ganz vorzügliches Bayr. u. Böhm. Bier wie eine reich-
haltige Auswahl Speisen. *Wittagottisch* beginnt 11 1/2 Uhr. A. Gr.

Heute musikalische Abendunterhaltung von der Familie Meier

in der Weinhandlung von Hermann Löwe in Auerbachs Hof.

Schützenhaus.

Heute 9. Auftreten des spanischen Tänzerpaares **Sennor Savaye** und **Sennora de la Paz.**

Grande Soirée et Amusement musical.

Für die obere Säle Concert (Streichmusik) von der Capelle unter Leitung des Herrn Director **Böhmer**, verbunden mit Solotänzen und französischen Gesängen.

In den Parterre-Salons musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heiteren Genre von den Couplet-Sängern **Herrn Motz, Neumann, Hoffmann, Ascher,** und **Werner.**

Bei günstiger Witterung der Garten geöffnet zur Promenade, Illumination à la Cremorne in London mit den neuesten Illuminationseffekten, Fontainespiel, Concert (Blasmusik).

Alles Nähere besagen die täglichen Programme.

Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Rgr.

Hôtel de Pologne.

Heute großes Concert

vom

königl. Musikdirector **B. Bilse** mit seiner eigenen aus 50 Mann bestehenden Capelle aus Liegnitz.

PROGRAMM.

- I. Theil.** 1) Ouverture zur Oper „Olympia“ von Spontini. 2) Polonaise concertante par Dobrynski. 3) Träume der Nacht, Sonnenaufgang und Karawanen-Marsch aus der Sinfonie-Ode „Die Wüste“ von David. 4) Aufforderung zum Tanz von C. M. v. Weber, instrumentirt von Hector Berlioz.
- II. Theil.** 5) Ouverture zur Oper „Genesee“ von R. Schumann. 6) Die Provinzialen, Walzer von B. Bilse. 7) Variationen von L. v. Beethoven. 8) Musikalische Chronik, Potpourri von B. Bilse.
- III. Theil.** 9) Ouverture zur Oper „Indra“ von F. v. Flotow. 10) Silesia-Polka von B. Bilse. 11) Träumereien aus den Kinder-scenen von Rob. Schumann, ausgeführt vom ganzen Streichquartett. 12) En avant! Marsch.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 5 Rgr.

NB. Auf den Gallerien werden auch warme Getränke verabreicht.

Morgen 10. Concert.

TUNNEL.

Mittags und Abends à la carte.

Abends Vorträge auf der Streichzither so wie Gesang von **Lang** nebst Familie aus dem Pustertthale. — NB. Bayerisch und Lagerbier.

Restauration von Esche, Gerhards Garten am Fleischerplatz.

Heute zweites Auftreten der Damen-Capelle **A. Schöbel** aus Teplitz unter Mitwirkung des Pedalharfenvirtuosen Herrn **Schöbel** aus Obersteiermark und des Komikers Herrn **Ursprung** aus Dresden.

Programm.

- I. Theil.**
- 1) Abschied der Schwalben, Duett von Kuden.
 - 2) Variationen über die letzte Thräne von Gumbert.
 - 3) Erstes Walzer-Rondo von Gumbert.
 - 4) Berliner Feuerfaßbilder.
 - 5) Die Liebesbotschaft von Fesca.
- II. Theil.**
- 6) Ich wollt meine Liebe ic.. Duett von Mendelssohn-Bartholdy.
 - 7) Steirischer Ländler von Gungl.
 - 8) Theatralische Studien.
 - 9) Gute Nacht mein herziges Kind von Abt.
 - 10) Wenn man nur e bissel was hat, Couplet.
- III. Theil.**
- 11) Die drei Liebchen, Solo von Speier.
 - 12) Potpourri von Schöbel, Harfensolo.
 - 13) Hier ist ein meublirtes Zimmer zu vermieten.
 - 14) Die zwei Hausfrauen, komisches Duett von 2 Damen von Schäffer.
 - 15) Das stärkere Geschlecht, Couplet.
 - 16) Markt-Duett.
- Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr. Entrée $\frac{1}{2}$ Rgr.

Restauration von E. Zetzsche, Grimma'sche Straße Nr. 10.

Heute Montag National-Gesang, Streich-, Manualzither-Concert von dem alt rühmlichst bekannten

Franz Killian

mit Gesellschaft. Anfang 7 Uhr.

In Stötteritz alle Tage fr. Kuchen, warme Speisen.

Georginen, 600 Sorten der neuesten Preisblumen blühen ziemlich und werden Aufträge hier und in meiner Georginen-Ausstellung im Schützenhause angenommen. **Schulze.**

In einem guten Mittagstisch,

einem feinen Glas Braun-, Weiß- und Lagerbier ladet freundlichst ein **C. F. Sicker**, Ecke der Kirch- und Johannisgasse.

(Billard)

Café Sanssouci

(Billard)

Ritterstraße Nr. 4, erste Etage.

Unter obiger Firma eröffne mit heutigem Tage die daselbst zu einem Café neu eingerichteten Localitäten, und empfehle dieselben der geneigten gütigen Beachtung des geehrten hiesigen, wie auch auswärtigen Publicums. Den Anforderungen, die man an ein solides Kaffeehaus machen kann, soll Rechnung getragen werden.
Leipzig, den 14. September 1865.

C. Meinhöfer.**Frische Austern empfiehlt Huth's Keller.**

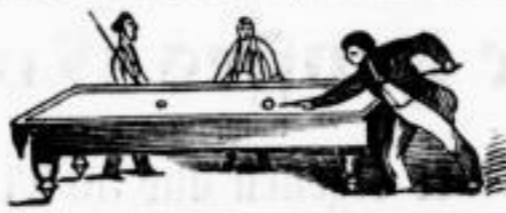
Table d'hôte um 12 und 1 Uhr à Couvert 12 $\frac{1}{2}$ Ngr.
empfehlte **Louis Kraft**, Stadt Frankfurt, große Fleischergasse 2.

„Deutscher Bier-Tunnel“ Stadt Wien.**Ganz vorzüglich Böhmisches und Culmbacher.**

Mittags 12 Uhr und 1 Uhr Table d'hôte, wozu ergebenst einladet

Möblus.

Restauration, Café und
Heute Schlachtfest, außerdem Aus-
wahl von andern Speisen, vorzügl.



Billard, Schützenstrasse 16.
Bier, feinen Kaffee, versch. andere
warme u. kalte Getränke empfiehlt
C. Lange.

No. 1. Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **F. A. Vogt.**

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **Braunes Ross.**

Schlachtfest empfiehlt für heute, mein **Wernesgrüner, Weißbier** und **Berliner Bitterbier** kann ich als ausgezeichnet empfehlen. **C. E. Werner**, Magazingasse Nr. 12.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **H. Bothe**,
NB. Lagerbier vorzüglich. Promenadenstraße Nr. 7.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Zugleich empfehle ich mein echtes **Berliner Bitterbier** und **Lüschenaer** von ausgezeichneter Güte und Feinheit. Ergebenst **S. Sobusch**, lange Straße Nr. 12.

Schulze's Restauration in Neudnik empfiehlt heute Schweinsknochen m. Klößen. Biere ff.

Restauration zum Schletterhaus,
Petersstraße Nr. 14.

Heute früh Speckkuchen zc., Mittagstisch, Abends 5 Uhr Allerlei zc. **Echt Bayerisch Bier** pikfein
2 Ngr., Lagerbier ff. 13 Pf. **Carl Weinert.**

Drei Mohren.

Heute Allerlei mit Cotelettes oder Zunge, Hasen- und Gänsebraten, feine Biere. Es ladet ein **F. Rudolph.**

Restauration z. Johannisthal.

Heute Abend Karpfen mit Weinkraut.

W. Wenn.

Goldner Hirsch. Heute Schweinsknochen mit Klößen. **C. G. Mäde.**

Während der Messe alle Tage früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr**Warme Speckkuchen,**

so wie alle Mittag von 2 Uhr an

Warme Semmeln, Franzbrod und Käsekuchenbei **F. Grasshof, Bäckermeister,**

Rothplatz, goldne Bregel.

Speckkuchen heute Montag von $\frac{1}{2}$ 9 Uhr an warm beim
Bäckermeister **Frenberg**, Petersstraße Nr. 7.

50 Thaler Belohnung.

Verloren wurde gestern Nachmittag $\frac{1}{2}$ 3 Uhr vom Raschmarkt bis nach dem Brühl eine Briefftasche mit ca. 500 — 600 sp in Cassenscheinen, bestehend in 4 Stück 100thalerigen (worunter ein Rostoder), das Uebrige in 10-, 5- und 1thalerigen Cassenscheinen. Der redliche Finder wolle selbige gegen obige Belohnung **Gerberstraße Nr. 59** im Hofe 1 Treppe bei **Frau Voose** abgeben.

Vom Café français über den Augustusplatz durch die Schützenstraße ist eine schwarze Kette mit Gehängen vorgestern verloren.

Man bittet dieselbe gegen eine gute Belohnung abzugeben **Carlstraße Nr. 7**, 1. Etage links.

Ein gelber Canarienvogel ist fortgeflogen und bittet man denselben gef. abzug. **Frankf. Str. 41**, Ecke der West- u. **Frankf. Str.**

Gefunden wurde ein Portemonnaie mit Geld
Frankfurter Straße Nr. 79.

Herrn Adv. Osten

wird hiermit auf seine wiederholten Anfragen nach dem gegenwärtigen Aufenthalte des **Herrn A. M. Bucher** mitgetheilt, daß Letzterer zur Herstellung seiner Gesundheit in dem **Seebad Wyl** auf Föhr sich befindet.
Louise Bucher.

Nothgedrungene Erklärung.

Da sich hier das Gerücht verbreitet, daß am ersten Abend **Rosch Haschune** in meinem Tempel ein **Craxall** vorgekommen wäre, in Folge die Polizei hätte einschreiten müssen, so mache ich hiermit bekannt, daß dieser **Craxall** in der **Centralhalle** vorgekommen ist, welche ich seit 2 Jahren nicht mehr habe.

Gleichzeitig mache ich bekannt, daß ich meinen Tempel zum be-
vorstehenden **יום כבוד** **ThomasKirchhof Nr. 1** habe.
Einlaßkarten sind **Ritterstraße Nr. 33** bei **Herrn Fröhner**
zu haben.

Die Beerdigung des Zahnarztes Herrn F. A. Bergmann

findet Dienstag früh 6 Uhr statt. Versammlung Gainsstraße Nr. 24, goldener Schwanz.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Dienstag: Rüdeln mit Rindfleisch, von 11—1 Uhr. — Der Vorstand. Steiniger.

Angemeldete Fremde.

- Alshner, Kfm. a. Paris, Restaurat. des Thüringer Bahnhofs.
 Appelbannes, Kfm. a. Uebijau, w. Schwan.
 Albrecht, Kfm. a. Frankenhain, und
 Ahrend, Kfm. a. Rethen, goldner Hahn.
 Aich, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 Allen, Rent. a. London, Stadt Nürnberg.
 Arnold, Kfm. a. Hamburg, Restauration des
 Magdeburger Bahnhofs.
 Andrich, Fabr. a. Kragau, und
 Ascherberg, Kfm. a. Dresden, Restauration des
 Leipzig-Dresdner Bahnhofs.
 Altsmann, Kfm. a. Paris, und
 Acher, Kfm. a. London, Stadt Wien.
 Berger, Fellenhauer a. Döbernhau, gold. Hirsch.
 Brämer, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Bernis, Kfm. a. Fürth, Stadt Hamburg.
 Brämer, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Beckmeyer, Kfm. a. Treptow, Stadt London.
 Bernhardt, Hdlsm. a. Treuen, und
 Barthelmes, Kfm. a. Gelle, w. Schwan.
 Brause, Baumstr. nebst Tochter a. Schönberg,
 goldner Hahn.
 Blauhuth, Hdlsm. a. Torgau, gold. Einhorn.
 Borsdorff, Kfm. a. New-York, S. de Russie.
 Bedert, Kfm. a. Chemnitz, und
 Bellino, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Prusse.
 Berger, Kfm. a. Basel, grüner Baum.
 Brendes, Kfm. a. Görlitz, Brüsseler Hof.
 Brüggemann, Kfm. a. Bassum, und
 Brocker, Kfm. a. Brandenburg, Lebe's H. garni.
 Bertram, Kfm. a. Dresden, Stadt Wien.
 Calm, Kfm. a. Bernburg, Hot. zum Palmbaum.
 Conrad, I. f. Ministerial-Rath n. Familie aus
 Wien, Hotel de Russie.
 v. Cardon, Frau, Rent. n. Tochter a. Inter-
 lachen, Restauration des Magdeburger Bahnh.
 Collin, Kfm. a. Görlitz, Brüsseler Hof.
 Dölling, Spinnereibes. a. Plauen, St. Hamburg.
 Donny, Sprachlehrer a. Lauffanne, w. Schwan.
 Drucker, Kfm. a. Wien, und
 Deumth, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 Dörner, Kfm. a. Greiz, Hotel de Prusse.
 Durck, Fabr. a. Rachen, Stadt Nürnberg.
 Ermel, Geschäftsm. a. Lindenau, deutsch. Haus.
 Erwald, Kfm. a. Dreileben, Rosenkranz.
 Elsäßer, Lehrer a. Lüdingen, Stadt London.
 Eichengrün, Kfm. a. Paderborn, Hot. de Bav.
 v. Eloffstein, Oberst a. Naumburg, Hotel de
 Prusse.
 Einnackel, Kfm. a. Dresden, Stadt Nürnberg.
 Edler, Kfm. a. Gütersloh,
 Edler, Kfm. a. Bielefeld, und
 Edler, Kfm. a. Berlin, Brüsseler Hof.
 Franke, Kürschner a. Berlin, Stadt Götting.
 Frishe, Fabr. a. Chemnitz, Rosenkranz.
 Fischer, Kfm. a. Heidelberg, Stadt Hamburg.
 Fueder, Architekt a. Bern,
 Felber, Fabr. a. Berlin,
 Fide, Kfm. a. Neustadt,
 Frederling, Apotheker n. Frau, und
 Frederling, Student a. Riga, S. z. Palmbaum.
 Fallois, Kaufm. a. Götting, und
 Friedrich, Dampfsm.-Bes. aus Delitzsch, weißer
 Schwan.
 Frick, Kfm. a. Neuhaldensleben, goldner Hahn.
 Friedländer, Kfm. a. Breslau, Hotel de Baviere.
 Freund, Kfm. a. Berlin, und
 Friedrichs, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.
 Freund, Kfm. a. Buchholz, Stadt Nürnberg.
 Franke, Kfm. a. Spremberg,
 de Fontaubert, Fabr. a. Limoges, und
 Frise, Kfm. aus Magdeburg, Restauration des
 Magdeburger Bahnhofs.
 Fischer, Frau Oberamtm. a. Greiffenberg, Brüs-
 seler Hof.
 Fleischl, Kfm. a. Berlin, und
 Forell, Kaufm. aus Breslau, Restauration des
 Leipzig-Dresdner Bahnhofs.
 Frost, Kfm. a. Stargard, und
 Freimann, Ingen. aus Hummersleben, Lebe's
 Hotel garni.
 Gallier, Bergbeamter a. Halle, deutsches Haus.
 Golden, Kfm. a. Greiz, Stadt London.
 Grohmann, Kfm. a. Haida, S. z. Palmbaum.
 Giese, Gürtlermstr. n. Fr. aus Coswig, und
 Gürling, Kfm. a. Wesel, weißer Schwan.
 Gebhardt, Kfm. a. Quedlinburg, goldner Hahn.
 Ganzauge, Kfm. a. Dresden, und
 Ganzauge, Radler a. Dresden, goldn. Einhorn.
 Grillung, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 Goldstein, Kfm. a. Berlin, Restaur. des Leipziger
 Dresdner Bahnhofs.
 Gumpert, Kfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.
 Göhle, Eink. a. Helsingfors, Petersstr. 17.
 Glas, Kfm. a. Reichenbach, Salzg. 5.
 Gottschall, Kfm. a. Mühlhausen, II. Fischg. 28.
 Gebhardt, Fabr. a. Grimmitzschau, gr. Fischg. 16.
 Groß, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 35.
 Greiff, Kfm. a. New-York, a/Pleise 7.
 Golbader, Fabr. a. Brandenburg, Gainsstr. 25.
 Gloel, Fabr. a. Kirchberg, und
 Göres, Fabr. a. Treuenbriegen, Gainsstr. 22.
 Glöckner, Fabr. a. Döbeln, und
 Grabow, Fabr. a. Finsterwalde, Neumarkt 9.
 Greiff, Fabr. a. Berlin, Reichstr. 11.
 Gimpel, Kfm. a. Posen, neue Str. 3.
 Gottberg, Kfm. a. Lyck, Hall. Str. 7.
 Gärtner, Glasbildr. a. Bischofau, Pleißeng. 18.
 Günther, Fabr. a. Kösnitz, und
 Gröbzig, Fabr. a. Gera, Gainsstr. 1.
 Goldschmidt, Kfm. a. Neubudow, und
 Grünbaum, Hdlr. a. Geisa, Brühl 77.
 Grünberg, Fabr. a. Hartha, Katharinenstr. 16.
 Geleng jun. a. Berlin, und
 Gerard, Kfm. a. Speyer, gr. Fischg. 8.
 Gollin, Kfm. a. Graubenz, Petersstr. 18.
 Georgiu, Kfm. a. Galaz, Brühl 32.
 Gölber, Fabr. a. Gr.-Möhrsdorf, Sternstr. 41.
 Greiner, Kfm. a. Schmaldenbuche, Thomastr. 8.
 Brunwald, Fabr. a. Seiffennersdorf, Gerbers-
 straße 17.
 Gei, Fabr. a. Grimmitzschau, Gainsstr. 4.
 Guttmann, Kfm. a. Berlin, Markt 9.
 Grünbaum, Kfm. a. Lippstadt, und
 Grünebaum, Kfm. a. Geseke, Neulirch. 12.
 Ginkarine, Marmorw.-Fabr. a. Bologna, und
 Garten, Bandfabr. a. Pulsnitz, a/Pleise 2.
 Geißler, Glasfabr. a. Haida, Universitätsstr. 1.
 Gang, Kfm. a. Gehaus, Nicolaistr. 27.
 Greiner, Kfm. a. Neuhaus, Petersstr. 4.
 Grogorenz, Kfm. n. Fr. a. Ortrand, Burgstr. 24.
 Göllnitz, Kfm. a. Meerane, Katharinenstr. 7.
 Gross, Kfm. a. Pforzheim, Reichstr. 32.
 Gauer, Fabr. a. Berlin, Grimm. Str. 10.
 Gagel, Krämer a. Lichte, II. Fischg. 11.
 Günther, Kfm. a. Auerbach, Brühl 75.
 Gräf, Kfm. a. Geiersthal, Petersstr. 41.
 Galle, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 41.
 Goffels, Kfm. a. Gmden, Brühl 11.
 Höhnel, Defon. a. Sommerda, und
 Heidelberg, Kfm. a. Pess, Stadt Götting.
 Heimig, Radler n. Frau a. Burgstadt, goldner
 Hirsch.
 Hartmann, Tischler a. Chemnitz,
 Haberland, Kfm. a. Berlin,
 Hertel, Fabr. a. Weimar, und
 Hensch, Fabr. a. Berlin, Hotel z. Palmbaum.
 Höp, Kaufm. aus Heilbronn, Restauration des
 Thüringer Bahnhofs.
 Hamelin, Kfm. a. Paris, Hotel z. Palmbaum.
 Herz, Kfm. a. Jesnitz, goldnes Sieb.
 Horst, Kfm. a. Biedenkopf, Lebe's Hotel g.
 Hohmann, Kfm. a. Berlin, und
 Horst, Kfm. a. Gilsen, weißer Schwan.
 Hesse, Kfm. a. Berlin, und
 Holdberg, Kfm. a. Stockholm, Hotel de Baviere.
 Hartung, Buchdruckereibes. n. Frau a. Königs-
 berg, Hotel de Prusse.
 Hofmann, Kfm. a. Hof, Stadt Nürnberg.
 Holzbock, Kfm. n. Sohn a. Lissa, Nicolaistr. 27.
 Hirschfeld, Kfm. a. Thorn, neue Str. 3.
 Hesel, Fabr. a. Mhlau, Reichstr. 11.
 Heskia, Kfm. a. Bukarest, Reichstr. 42.
 Hauptfleisch, Fabr. a. Rdr.-Oberwitz, Brühl 75.
 Hirsch, Fabr. a. Hanau, und
 Herz, Fabr. a. Halberstadt, Reichstr. 38.
 Hirschberg, Kfm. a. Forst, Hotel de Pologne.
 Haase, Fabr. a. Lenkersdorf, Nicolaistr. 51.
 Hansenstein, Fabr. a. Großsch. Reichstr. 10.
 Halle, Kfm. a. London, Theatopl. 6.
 Hoffmann, Kfm. a. Langenbielau, und
 Heller, Kfm. a. Greiz, Neumarkt 41.
 Heinkel, Fabr. a. Reichenbach, Brühl 23.
 Helfinger, Kfm. a. München, gr. Fischg. 25.
 Heßberg, Kfm. a. Schleusingen, II. Fischg. 15.
 Höfer, Werkzeugfabr. a. Dresden, und
 Hoffmann, Hdwldr. a. Berlin, Ritterstr. 38.
 Hentschel, Fabr. a. Silberstraße b/zw., Nicolai-
 straße 22.
 Henning, Kfm. a. Berlin, Markt 13.
 Hirschberg, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 40.
 Hinnenterg, Kfm. a. Schwelm, Reichstr. 10.
 Hartig, Blumenfabr. a. Halle, Burgstr. 9.
 Herstein, Tuch-Eink. a. Bedensfeld, Gerberstr. 58.
 Henschel, Kfm. a. Berlin, Neumarkt 6.
 Holländer, und
 Herzfeld, Fabr. a. Götting, Rosenkranz.
 Heide, Glasbildr. a. Henne Universitätsstr. 17.
 Hohlfeld, Hdlsm. a. Neusalza, Brühl 60.
 Hörner, Bijouter.-Fabr. a. Hanau, Reichstr. 36.
 Hörner, Posament. a. Ohrdruff, Burgstr. 5.
 Horst, Bijouter.-Fabr. a. Pforzheim, Reichstr. 14.
 Herzog, Kfm. a. Neugersdorf, Brühl 74.
 Hahn, Fabr. a. Gassen, Neulirch. 30.
 Höfel, Fabr. a. Berlin, Nicolaistr. 38.
 Habeland, Fabr. a. Neustadt, Nicolaistr. 39.
 Hönigstberger, Kfm. a. Floß, II. Fischg. 28.
 Heuschert, Kfm. a. Neustrelitz, Neulirch. 15.
 Heiner, Fel. a. Döberleben, Johannisg. 4.
 Hahn, Steinbildr. a. Ibar, Brühl 65.
 Hauschild, Eink. a. Kandelbrück, gr. Fischg. 20.
 Haag, Kfm. a. Lichte, Thomastr. 9.
 Herzberg, Kfm. a. Pleicherode, Hall. S. 11.
 Hanemann, Kfm. a. Glauchau, Salzg. 3.
 Herzog, Fabr. a. Neugersdorf, Brühl 81.
 Höcker, Kfm. a. Döberleben, Sternstr. 1.
 Hüllenbach, Fabr. a. Worms, und
 Hehnin, Fabr. a. Götting, Petersstr. 47.
 Henschel, Eink. a. Luckau, gr. Fischg. 10.
 Horwitz, Kfm. a. Götting, Brühl 13.
 Horwitz, Gebr., Kfste. a. Berlin, Reichstr. 44.
 Hähnel, Kfm. a. Lauban, Hall. S. 2.
 Hellmann, Kfm. a. Ruhla, Markt 14.
 Heß, Fabr. a. Rammels, und
 Hartung, Fabr. a. Suhl, Katharinenstr. 16.
 Haver, Kfm. a. Schwerte, II. Fischg. 2.
 Hirsch, Kfm. a. Lautenberg, Reichstr. 9.
 Höfel, Kfm. a. Chemnitz, Neulirch. 3.
 Herrmann, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 38.
 Herz, Kfm. a. Halle, Nicolaistr. 28.
 Herbs, Fabr. a. Neuselwitz, und
 Herzog, Fabr. a. Hermsdorf, Böttcherg. 7.
 Heine, Kfm. a. Harburg, Brühl 75.
 Herrmann, Kfm. a. Grünsthal, Nicolaistraße 33.
 Hanemann, Kfm. a. Hannover, Kopfplatz 9.
 Heynen, Kfm. a. Lauban, Brühl 11.
 Hinge, Kfm. a. Berlin, Markt 3.
 Heymann, Kfm. a. Görlitz, Brühl 69.
 Jaffe, Kfm. a. Posen, und
 Jaffe, Kfm. a. Krotoschin, II. Fischg. 9.
 John, Eink. a. Weissenfer, gr. Fischg. 20.
 Jubelt, Fabr. a. Leiz, Katharinenstr. 16.
 Jacobsohn, Kfm. a. Berlin, Brühl 89.
 Jäckel, Kfm. a. Grünsthal, Brühl 26.
 Jänicke, Gerber a. Magdeburg, Gainsstr. 25.
 Jümmisch, Kfm. a. Weissenfels, Brühl 67.
 Jung, Gemeindefabr. a. Suhl, Markt 11.
 Jacobi, Kfm. a. Neuenburg, und
 Jägerheimer, Kfm. a. Mergentheim, Hall. S. 6.
 John, Fabr. a. Kirchberg, Neumarkt 13.
 Jacobi, Kfm. a. Schwere, und
 Israel, Kfm. a. Pyrmont, Nicolaistr. 5.
 Joachim, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 12.
 Indra, Kfm. a. Wemel, Katharinenstr. 26.
 Jäger, Kfm. a. Offenbach, Brühl 58.
 Jacobsohn, Kfm. a. Thorn, Ritterstraße 32.
 Janson, Holzbildr. a. Hamburg, Petersstr. 6.
 Jacoby, Kfm. a. Meidenburg, Blauenscher Pl. 1.
 Jacob, Kfm. a. Berlin, Brühl 11.
 Jacoby, Kfm. a. Ditschau, Nicolaistr. 12.
 Jüttel, Kfm. a. Luxemburg, Gainsstr. 22.
 Kref, Kfm. a. Herfurth, deutsches Haus.
 Kasper, Kfm. a. Berlin, und
 Keiser, Kfm. a. Wien, Hotel de Pologne.
 Kober, Lehrer a. Lüdingen, Stadt London.
 Kostig, Outobef. n. Frau a. Burgstadt, Restau-
 ration des Thüringer Bahnhofs.
 Kessler, Kfm. a. Bernburg, und
 Katsch, Kfm. a. Fürstenwalde, Stadt Hamburg.
 Knauer, Braumstr. n. Frau a. Altschönfeld,
 Koch, Kfm. a. Berlin,
 Kuscher, Kfm. n. Sohn a. Aken a/S., und
 Könen, Kfm. a. Wiedern, S. z. Palmbaum.
 Kästner, Kohlenwerkbes. a. Zwiskau, und
 Kemmler, Hdrh. a. Rothenkirchen, gold. Sieb.
 Kielmann, Kfm. a. Breslau, und
 Künze, Kfm. a. Gainschen, Stadt Hamburg.
 Krüger, Kfm. a. Stettin, Restauration des
 Thüringer Bahnhofs.

Koch, Kfm. a. Druxburg, goldner Hahn.
 Kirchhoff, Fabr. a. Gabling, weißer Schwan.
 Küppers, Kfm. a. Barmen,
 Klinkstedt, Buchh. a. Paris, und
 v. Kobau, Ratsbes. a. Hof, Hotel de Baviere.
 Krader, Drechsler a. Nürnberg.
 Kropfer, Kfm. n. Fam. a. New-York, und
 Klemann, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Nürnberg.
 Kühfuß, Kfm. a. Brody, Ritterstraße 39.
 Kühnast, Fabr. a. Berlin, Katharinenstr. 26.
 Krages, Kfm. a. Bittau, Nicolaistr. 12.
 Keller, Kfm. a. Weissenfels, Brühl 67.
 Klinge, Kfm. a. Grefeld, Hall. G. 11.
 Kagenstein, Ginf. Bodenselbe, Gerberstr. 58.
 Kölsch, Fabr. a. Greiz, Nicolaistr. 22.
 Kramer, Kfm. a. Gifurt, gr. Fischg. 25.
 Kramers, Kfm. a. Bölkershausen, Nicolaistr. 27.
 Kämpfe, Kfm. a. Wallendorf, Petersstr. 41.
 Königsberger, Kfm. a. Berlin, Markt 9.
 Kellermann, Kfm. a. Schölkau, Thomag. 8.
 Kohler, Kfm. a. Barmen, Salz 5.
 Kalisch, Kfm. a. Dresden, Burgstr. 25.
 Kullmann, Steinhdlr. a. Obertiefenbach, Brühl 70.
 Köhler, Fabr. a. Hainichen, Neumarkt 11.
 Kotte, Kfm. a. Hannover, Nicolaistraße 52.
 Kins, Poafabr. a. Schleibitz, und
 Kreuzer, Mühlensfabr. a. Delitzsch, Brühl 29.
 Kötzkau, Kfm. a. Waltershausen, und
 Klein, Kfm. a. Sobornheim, Grimm. Str. 1.
 Kupfer, Ginf. a. Burgkündstadt, gr. Fischg. 19.
 Kühn, Fabr. a. Aschersleben, und
 Köhler, Fabr. a. Luckenwalde, Reichstr. 12.
 Kuhlisch, Posament. a. Scheibenberg, Brühl 2.
 Kauffeld, Fabr. a. Nordhausen, Alexanderstr. 21.
 Kurth, Fabr. a. Hainichen, Nicolaistraße 51.
 Kirchner, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 41.
 Kunath, Fabr. a. Neustadt b/St., a. d. Pleiße 6.
 Kalbe, Harmonikafabr. a. Berlin, Barfußg. 10.
 Kluge, Fabr. a. Chemnitz, Nicolaistraße 27.
 Knospel, Glasbldr. a. Blottendorf, Poststr. 9.
 Kuschel, Fabr. a. Gottbus, Hainstr. 18.
 Kupp, Kfm. a. Elberfeld, Reichstr. 49.
 Kramer, Kfm. a. Berlin, gr. Fuulenburg.
 Kühn, Vorstehdr. a. Waldenburg, Brühl 57.
 Klages, Kfm. a. Hannover, Neumarkt 35.
 Kummer, Fabr. a. Neuschönau, Brühl 20.
 Knöfel, Fabr. a. Neuschönau, Hall. Str. 9.
 Kaufmann, Brückenwaagenfabr. aus Ellenburg,
 a. d. Pleiße 6.
 Kayser, Kfm. a. Stettin, Petersstr. 19.
 Kojack, Fabr. a. Spremberg, gr. Fischg. 19.
 Kemper, Fabr. a. Schönau, Nicolaistr. 31.
 Klemann, Kfm. a. Merseburg, Kupferg. 6.
 Kaufmann, Gerber a. Welsungen, Nicolaistr. 9.
 Krause, Kfm. a. Berlin, Petersstr. 2.
 Kensing, Kfm. a. Magdeburg, Nicolaistr. 33.
 Kemp, Handschuhfabr. a. Raumburg, Neumarkt 28.
 Knoll, Kfm. a. Auerbach, Brühl 72.
 Kersten, Ginf. a. Mühlhausen, und
 Keltich, Fabr. a. Apolda, Nicolaistr. 15.
 Klingler, Fabr. a. Verdau, Reichstr. 9.
 Kammer, Lampensfabr. a. Berlin, Neumarkt 2.
 Klop, Fabr. a. Ronneburg, und
 Krahl, Fabr. a. Grünstal, Nicolaistr. 44.
 Kutsche, Fabr. a. Görlitz, Thomag. 8.
 Kella, Kürschner a. Berlin, Brühl 35.
 Kammerath, Kfm. a. Waldenburg, Salz 1.
 Kraft, Kfm. a. Calbe, Reichstr. 6.
 Kurb, Goldbleistfabr. a. Berlin, und
 Köhler, Posament. a. Schlettau, Raschmarkt 3.
 Kraußschke, Fabr. a. Berlin, Brühl 72.
 Keil, Fabr. a. Waltershausen, Schloßg. 5.
 Kramer, Kfm. a. Stargard, Petersstr. 40.
 Kramer, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 16.
 Kaiser, Fabr. a. Gottbus, fl. Fischg. 17.
 Knabe, Kfm. a. Plauen, Brühl 29.
 Kaufmann, Fabr. a. Pulsnitz, Ritterstr. 4.
 Keller, Kfm. a. Oberstein, Raschmarkt 1.
 Krause, Weidr. a. Striechau, Lauchaer Str. 25.
 Kupfer, Kfm. a. Luckau, obr. Park 3.
 Köhler, Handschuhfabr. a. Altenburg, Markt 11.
 Kuhlmann, Kfm. a. Hannover, Rossplog 9.
 Krause, Handschuhfabr. a. Landeshut, Reichstr. 35.
 Knoll, Fabr. a. Auerbach, Brühl 11.
 Kayrich, Fabr. a. Grünstal, Reichstr. 9.
 Lücke, Kfm. a. Magdeburg, Hainstr. 5.
 Leister, Kfm. a. Hamburg, Gerberstr. 18.
 Lohs, Kfm. a. Ginstedel, Nicolaistr. 48.
 London, Kfm. a. Liegnitz, Neumarkt 7.
 Lummerheim, Fabr. a. Forste, Neukirchhof 30.
 Lorenz, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 31.
 Lamprecht, Fabr. a. Luckenwalde, Reichstr. 12.
 Ledes, Kfm. a. Berlin, und
 Lorsch, Kfm. a. Gelnhausen, Hall. G. 6.
 Lindner, Gerber a. Potsdam, Hainstr. 25.
 Levy, Kfm. a. Breslau, Brühl 26.
 Lannhardt, Kfm. a. Glauchau, Brühl 89.
 Linn, Fabr. a. Neukirchen, Katharinenstr. 16.

Vintner, Fabr. a. Greiz, Wöttberg. 7.
 Levy, Verkäufer a. Halle, Nicolaistr. 28.
 Levi, Kfm. a. Guben, Hotel de Pologne.
 Liebold, Kfm. a. Gera, Reichstr. 42.
 Langer, Mühlensfabr. a. Berlin, Grimm. Str. 10.
 Lämmel, Posament. a. Zeitz, Rossplog 13.
 Ledermann, Kfm. a. Bauerbach, Nicolaistr. 19.
 Leffer, Kfm. a. Liegnitz, Wöttberg. 6.
 Lehmann, Kfm. a. Berlin, Brühl 70.
 Löfer, Kfm. a. Heimsstadt, Goldhahng. 6.
 Levin, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 26.
 Litt, Fabr. a. Hainichen, Grimm. Str. 1.
 Leonhardt, Fabr. a. Grimma, Petersstr. 12.
 Liserstein, Kfm. a. Dr. Holland, Frankf. Str. 80.
 Liepmann, Kfm. a. Alt-Schwerin, neue Str. 14.
 Low, Kfm. a. Stuttgart, fl. Fischg. 13.
 Levy, Hdlsm. a. Landsberg a/W., Brühl 40.
 Lindenseld, Kfm. a. Gasse, Hanf. Stwg. 3.
 Lange, Kfm. a. Delitzsch, Reichstr. 41.
 Lücke, Kfm. a. Magdeburg, Hainstr. 5.
 Lautner, Posament. a. Scheibenberg, Poststr. 5.
 Lehmann, Kfm. a. Guttstadt, und
 Lublin, Hdlsm. a. Lissa, Brühl 35.
 Lüttringhaus, Kfm. a. Mühlheim, und
 Ludewig, Kfm. a. Wien, Petersstr. 9.
 Le Clerc, und
 Laas, Kfte. a. Berlin, Grimm. Str. 1.
 Löwenstein, Kfm. a. Vergentrecht, und
 Löwenstein, Kfm. a. Albasen, gr. Fischg. 2.
 Löwenberg, Commis a. Chemnitz, Reichstr. 3.
 Lütge, und
 Leßig, Fabr. a. Berlin, Reichstr. 35.
 Leisler, Kfm. a. Hamburg, Gerberstraße 18.
 Levy, Kfm. a. Breslau, Reichstr. 34.
 Labuschliner, Kfm. a. Strehlen, Brühl 58.
 Lohs, Fabr. a. Ginstedel, Nicolaistr. 48.
 Löwenthal, Ginf. a. Sulz, Brühl 71.
 Loose, Kfm. a. Brandenburg, und
 Lanke, Fabr. a. Verdau, Hainstr. 22.
 Lischke, Drechslerstr. a. Wien, Windmg. 12.
 Löffler, Fabr. a. Greiz, Hotel de Vologne.
 Lemmer, Kfm. a. Zelle, Stadt Götting.
 Leonhardt, Wuchthdr. a. Seulenroda, und
 Leuch, Kfm. a. Rodewisch, goldner Hirsch.
 Löwenstein, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 Liesegang, Kfm. a. Nordhausen, gold. Weinsäß.
 Lemke, Kfm. a. Berlin,
 Löwenherz, Kfm. a. Herzberg, und
 Lazarus, Kfm. a. Plauen, Hotel de Pologne.
 Lippelt, Kfm. a. Meerane, Stadt Hamburg.
 Leyh, Kfm. a. Weimar, goldnes Sieb.
 Linde, Kfm. a. Hochheim, und
 Lewin, Kfm. a. Berlin, Lebe's Hotel garni.
 Lamm, Frl. a. Ueligau, weißer Schwan.
 Luedcke, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 Meyer, Kfm. a. Wien, Restauration des Thür-
 inger Bahnhof.
 Möckel, Kfm. a. Apolda,
 Meißner, Kfm. a. Berlin, und
 Medau, Kfm. a. San Francisco, St. Hamburg.
 Melincé, Kfm. a. Wien, und
 Mätle, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Meinhart, Frau Priv. a. Limbach, St. Hamb.
 Meyer, Kfm. a. Gotha, Hotel z. Palmbaum.
 Mannheim, Kfm. a. Berlin,
 Menzel, Kfm. a. Kiel, und
 Maier, Kfm. a. Stuttgart, Lebe's H. garni.
 Mirabara, Frl. Rent. a. St. Petersburg, Rest.
 des Berliner Bahnhof.
 Merz, Kfm. a. Berlin,
 Mey, Drechsler a. Dschag,
 Müller, und
 Meinel, Fabr. a. Chemnitz, weißer Schwan.
 Müller, Kfm. a. Hörsingen, goldner Hahn.
 Mosbach, Kfm. a. Magdeburg, und
 Rebus, Kfm. a. Wien, Hotel de Baviere.
 May, Rent., und
 May, Kfm. a. Montreuil, und
 Meyrat, Kfm. a. Mainz, Hotel de Prusse.
 Marcuse, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 16.
 Mittsch, Fabr. a. Apolda, Nicolaistr. 44.
 Mayer, Kfm. a. Schwein, gr. Fischg. 19.
 Mehlisch, Kfm. a. Königsberg, Petersstr. 19.
 Müller, Fabr. a. Hainichen, Neumarkt 11.
 Mogl, Kfm. a. Brachstedt, gr. Fischg. 10.
 Müller, Kfm. a. Chemnitz, Brühl 70.
 Mendel, Commissionär a. Amsterdam, Markt 9.
 Mautner, Kürschner a. Fraustadt, und
 Meyer, Kfm. a. Löwenberg, Nicolaistr. 22.
 Mothes, Fabr. a. Treuen, Universitätsstr. 17.
 Michael, Fabr. a. Reichenbach, Brühl 23.
 Marschner, Fabr. a. Ottendorf, Nicolaistr. 51.
 Mandewitz, Fabr. a. Mühlhausen, Reichstr. 38.
 Mende, Fabr. a. Glauchau, Katharinenstr. 7.
 Malisch, Fabr. a. Steinbach, Neumarkt 9.
 Mohle, Ginf. a. Cronau, und
 Nestwerth, Fabr. a. Buchhausen, Hainstr. 25.
 Mäder, Kfm. a. Dyrdruff, Katharinenstr. 15.

Meyer, Kfm. a. Gera, Sa'gätschen 1.
 Meierowsky, Kfm. a. Görlitz, Nicolaistr. 21.
 Marquer, Kürschner a. Lissa, Brühl 58.
 Mühlau, Fabr. a. Düsseldorf, und
 Müller, Kfm. a. Meerane, Neumarkt 14.
 Müller, Fabr. a. Großenhain, Hotel de Pol.
 Mrongrovius, Kfte. a. Wilna, und
 Mrongrovius, Fabr. a. Kowno, fl. Fischg. 15.
 Martini, Fabr. a. Apolda, Nicolaistr. 8.
 Marx, Kfm. a. Götting, Petersstr. 23.
 Meyer, Kfm. a. Gifurt, Katharinenstr. 9.
 Margules, Kfm. a. Lissa, Brühl 59.
 Markmüller, Rauchwldr. a. Wien, und
 Metzbacher, Grobsh. a. Nürnberg, Brühl 60.
 Merz, Kfm. a. Gera, Katharinenstraße 16.
 Mohr, Kfm. a. Fürth, Petersstr. 30.
 Michaelshy, Kfm. a. Inowracław, St. Freiberg.
 Meyer, Kfm. a. Bergen, Burgstr. 5.
 Mochie, Kfm. a. Washington, Inselstraße 14.
 Müller, Hdlsm. a. Dresden, Theaterplog 6.
 Meyer, Kfm. a. Wernigsen, Petersstr. 40.
 Meßig, Kfm. a. Reichenbach, Nicolaistr. 20.
 Michael, Frau a. Frankenberg, Reichstr. 40.
 Menke, Kfm. a. Gifhorn, Nicolaistr. 18.
 Müller, Kfm. n. Frau a. Mayen, gr. Fischg. 20.
 Müller, Fabr. a. Baugen, Brühl 58.
 Meusel, Kfm. a. Friedersdorf, Grimm. Str. 10.
 Mecht, Fabr. a. Seulenroda, Petersstraße 13.
 Mecheinecke, Kfm. a. Oberstein, Markt 17.
 Mäder, Kfm. a. Dyrdruff, Katharinenstr. 15.
 Meyer, Kfm. a. Bergen, Burgstraße 5.
 Michel, Kfte. a. Berlin, Nicolaistr. 31.
 Michel, Blumenfabr. a. Neustadt, Raschmarkt 3.
 Michaelis, Kfm. a. Lügde, gr. Fischg. 2.
 Moser, Kfm. a. Greifenhagen, Brühl 82.
 Meierstein, Kfm. a. Eibenbeck, Hotel de Vologne.
 Mai, Kfm. a. Bekach, Nicolaistraße 19.
 Mengel, Kfm. a. Gera, Wöttberggäßchen 6.
 Meier, Kfm. a. Grünberg, Neukirchh. 30.
 Meier, Kfm. a. Berlin, Brühl 89.
 Mende, Kfm. a. Berlin, Markt 3.
 Marwitz, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 26.
 Meiner, Kfm. a. Bittau, Brühl 75.
 Nathan, Kfm. a. Johannsen, Rossplog 10.
 Nöckel, Fabr. a. Zesuborn, Nicolaistr. 44.
 Neuber, Kfm. a. Wien, Rossplog 9.
 Nürnberg, Fabr. a. Hohenstein, Reichstr. 9.
 Noack, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 31.
 Noack, Fabr. a. Forste, Neukirchhof 30.
 Nehab, Kürschner a. Lissa, Brühl 58.
 Noack, Fabr. a. Spremberg, gr. Fischg. 21.
 Nauheim, Kfm. a. Frankfurt a/M., Brühl 5.
 Nickelburg, Kfm. a. Teteow, Hall. G. 7.
 Rahmacher, Fabr. a. Neubrandenburg, an der
 Pleiße 7.
 Noack, Fabr. a. Gottbus, Hainstraße 22.
 Neck, Kfm. a. Pforzheim, Reichstraße 32.
 Nebelkowitz, Kfm. a. Roskau, H. de Baviere.
 Neef, Getreidebldr. a. Schneeberg, w. Schwan.
 Noll, Kfm. a. Kiel, Stadt London.
 Noffing, Kfm. a. Magdeburg, deutsches Haus.
 Neuberger, Tischler a. Reichenbach, gold. Hirsch.
 Dehme, Hdlstr. a. Plauen, goldner Hirsch.
 Dehme, Kfm. a. Berlin, und
 Otto, Kfm. n. Sohu a. Großenhain, Stadt
 Hamburg.
 Opiß, Frau a. Glauchau, weißer Schwan.
 Oppenheimer, Kfm. a. Hildburghausen, kleine
 Fleischergasse 15.
 Ohage, Gerber a. Magdeburg, Hainstraße 25.
 Oppenheim, Kfm. a. Breslau, Neukirchh. 30.
 l'Orange, Kfm. a. Berlin, Wöttberggäßchen 4.
 Oren, Kfm. a. Grünstal, Brühl 20.
 Oppenheimer, Kfm. a. Frankfurt a/M., Brühl 70.
 Offenbauer, Kfm. a. Barmen, Brühl 30.
 Otte, Fabr. a. Kirchberg, Neumarkt 11.
 Oppenheim, Kfte. a. Würzburg, Nicolaistr. 16.
 Obßfelder, Kfm. a. Pöden, Hainstraße 1.
 Plaut, Fabr. a. Jesnitz, Brühl 86.
 Philippsohn, Kfm. a. Berlin, Brühl 89.
 Philippsohn, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 15.
 Paust, Fabr. a. Roswein, Kupferg. 6.
 Prager, Kfm. a. Liegnitz, Neumarkt 7.
 Puttkammer, Kfm. a. Danzig, Hainstraße 5.
 Prager, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 25.
 Perjo, Kfm. a. Görlitz, Nicolaistraße 21.
 Pieschmann, Drechsler a. Rumburg, Petersstr. 40.
 Pöge, Kfm. a. Freudenberg, Neumarkt 41.
 Pignol, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 11.
 Pistor, Kfm. a. Schmalkalden, fl. Fischg. 11.
 Prager, Kfm. a. Berlin, Hall. Gasse 6.
 Palmié, Kfm. a. Berlin, Brühl 72.
 Poczta, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 11.
 Pörsch, Ginf. a. Posen, Brühl 50.
 Praph, Kfm. a. Meseritz, Nicolaistraße 18.
 Philippsthal, Kfm. a. Stolp, Reichstraße 40.
 Pollitzer, Fabr. Dir. a. Namica, Schützenstr. 20.
 Pöckel, Glasb. a. Friedrichswalde, Poststr. 10.

- Poser, Fabr. a. Münchendorfer, Brühl 17.
 Pfeiffer, Fabr. a. Neustadt a/D., Hainstr. 14.
 Pelz, Fabr. a. Schneeberg, Katharinenstraße 8.
 Progen, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 23.
 Proß, Kfm. a. Wien, Petersstraße 16.
 Pollack, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 1.
 Paschastus, Fabr. a. Maguhn, H. Fischgr. 15.
 Präfing, Kfm. a. Strehlitz, Neukirchhof 15.
 Pröhl, Kfm. a. Brandenburg, Grimm. Str. 1.
 Paetow, Kfm. a. Teterow, Böttcherstr. 3.
 Paul, Fabr., und
 Par, Drechsler a. Reichenbach, und
 Par, Drechsler a. Werbau, goldner Hirsch.
 Paul, Kfm. a. Bremen, Rest. des Thüringer
 Bahnhofs.
 Pape, Kfm. a. Halberstadt,
 Parlar, Kfm. a. London, und
 Philippsohn, Kfm. a. Magdeburg, S. j. Palm.
 Pohn, Kfm. a. Delitzsch, weißer Schwan.
 Plancher, Kfm. a. Roslau.
 Peterson, Kfm. a. Stockholm, und
 Pollack, Kfm. a. Wien, Hotel de Baviere.
 Piegler, Kfm. a. Schleiz, Stadt Nürnberg.
 Quensell, Kfm. a. Gera, Böttcherstr. 6.
 Ronze, Kfm. a. Jittau, Brühl 34.
 Rappaport, Hdlr. a. Larnobryeg, Ritterstr. 22.
 Roth, Fabr. a. Lengenfeld, Neumarkt 11.
 Rosenthal, Kfm. a. Berlin, Brühl 77.
 Rosenberg, Kfm. a. Deutsch Crone, Gerberstr. 6.
 Rosenwald, Kfm. a. Bunde, Neukirchhof 35.
 Rothschild, Kfm. a. Lippstadt, Neukirchhof 10.
 Rose, Hdlr. a. Salzgitter, Markt 2.
 Rahlbeck, Kfm. a. Hierlohn, Markt 3.
 Ronniger, Kfm. a. Halle, Magyng. 17.
 Reinlein, Kfm. a. Buttstädt, Neumarkt 8.
 Roy, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 52.
 Rimpler, Kfm. a. Barmen, Lurgensberg. 5.
 Reich, Kfm. a. Herrnhut, H. Fischgr. 5.
 Reisenberg, Kfm. a. Unna, Luchhalle.
 Rotinoff, Kfm. a. Tilsit, Edmannstr. 16.
 Rüdiger, Kfm. a. Ebersbach, Hall. S. 6.
 Roth, Kfm. a. Berlin, Böttcherstr. 3.
 Richter, Fabr. a. Neustadt b/Ch., Nicolaistr. 45.
 Rau, Kfm. a. Frankenberg, Reichstr. 44.
 Rudolf, Fabr. a. Zeulenroda, Neumarkt 22.
 Rosenwald, Kfm. a. Berlin, Markt 9.
 Rumöller, Kfm. a. Becke, Theaterpl. 6.
 Reich, Expeditur a. Marienwerder, Brühl 61.
 Rindkopf, Kfm. a. Steede, Reichstr. 55.
 Reisenberg, Ginf. a. Schwerdt, gr. Fischgr. 21.
 Reinhaus, Kfm. a. Drensteinfurt, neue Str. 3.
 Reinhardt, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 28.
 Rothschild, Kfm. a. Madegast, Brühl 52.
 Richter, Hdlr. a. Wiegandsthal, Brühl 32.
 Richter, Fabr. a. Laura, Nicolaistr. 6.
 Rothe, Fabr. a. Werbau, Katharinenstr. 22.
 Rahnfeld, Fabr. a. Steinpleis, Brühl 12.
 Rothschild, Kfm. a. Stuttgart, Brühl 85.
 Ritter, Kfm. a. Gera, Schloßg. 2.
 Rothschild, Kfm. a. Burglundstadt, gr. Fleischerg-
 gasse 24.
 Röhlig, Fabr. a. Nieder-Gunnersdorf, Brühl 11.
 Roser, Kfm. a. Frankfurt a/M., gr. Fischgr. 19.
 Rothenberg, Kfm. a. Braunschweig, Gerberstr. 64.
 Rosenberg, Kfm. a. Fürth, gr. Fischgr. 23.
 Roth, Kfm. a. Glauchau, Kirchstr. 1.
 Rowe, Kfm. n. Frau a. Münster, H. Fischgr. 14.
 Riech, Kfm. a. Jtmenau, H. Fischgr. 13.
 Rothschild, Fabr. a. Frankfurt a/M., Burgstr. 7.
 Roghmans, Kfm. a. Kervenheim, Katharinen-
 straße 24.
 Rüdman, Fabr. a. Berlin, Grimm. Str. 1.
 Rosenkranz, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 29.
 Rosenherd, Kfm. a. Zerbst, Nicolaistr. 20.
 Reuther, Fabr. a. Schönau, Goldhahn. 6.
 Riehn, Kfm. a. Fürth, Burgstr. 8.
 Rudowsky, Kfm. a. Pausa, Rosenkranz.
 Reuter, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.
 Rothauge, Kfm. a. Wildungen,
 Ritter, Kfm. a. Gothenburg, und
 Ritter, Kfm. a. Hamburg, Stadt Hamburg.
 Rehfeldt, Uhrmacher a. Neustadt, und
 Rosenthal, Kfm. a. Berlin, S. j. Palmbaum.
 Röhlig, Fabr. a. Ebersbach, g. Sieb.
 Rindel, Dir. n. Frau a. Berlin, und
 Rosenthal, Kfm. a. Berlin, Restauration des
 Berliner Bahnhofs.
 Rothe, Kfm. a. Delitzsch, und
 Renner, Kfm. a. Ascherleben, w. Schwan.
 Ringens, Dr., Privat. n. Frau a. Mobile, Hotel
 de Baviere.
 Rogge, Kfm. a. New-York, und
 Röhling, Kfm. a. Bremen, Hotel de Russie.
 Reif, Brauereibes. a. Nürnberg, und
 Rohr, Fräul. a. Grefeld, Stadt Nürnberg.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tagesblattes zu sprechen täglich Nachmittags von
 5—6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tagesblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.